



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 26/2024 27. Juni 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

7. Gesundheit im Park
30. Juni 2024
Kurpark Bad Rotenfels



Jubiläum 20 Jahre
Markgraf-Wilhelm-Wege



Rotherma-Gesundheitslauf
30. Juni, Start 9 Uhr



Tage der offenen Tür

60 Jahre Grundsteinlegung
Kindergarten St. Antonius Ottenau

29. und 30.6.2024
11:30 bis 15:30 Uhr

- Besichtigung aller Räume möglich
- große Hüpfburg vor dem Kindergarten
- für Verpflegung ist gesorgt

i Kindergarten St. Antonius, Brahmstraße 11, 76571 Gaggenau
Das Parkplatzangebot ist sehr begrenzt, parken Sie deshalb
bitte auf dem Parkplatz der Merkurhalle, oder kommen Sie zu
Fuß oder mit dem Rad.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 29./Sonntag, 30. Juni

Tierarztpraxis Schwarzach, Könersbünd 4,
Rheinmünster/Schwarzach 07227 8455

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 29. Juni

Bäder-Apotheke, Gernsbacher Str. 34, Baden-Baden
(Innenstadt) 07221 24056

Sonntag, 30. Juni

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau 07083 524250

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324,
www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder
Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Genossenschaft für City-Kaufhaus soll noch vor den Sommerferien gegründet werden

Bei der Stadtverwaltung laufen die Vorbereitungen für die Gründung einer Genossenschaft für das City-Kaufhaus auf Hochtouren. Noch vor den Sommerferien soll die Gründungsversammlung stattfinden. Gleichzeitig werden die Unterstützer nun gebeten, die Beträge ihrer Anteile zu überweisen.

Dieser Tage erhalten alle, die bereits Unterstützungserklärungen unterzeichnet haben, einen Brief von der Stadt Gaggenau mit weiteren Informationen. Die Resonanz ist nach wie vor ungebrochen. Aktuell steuere man auf eine Million Euro durch Anteile zu, freut sich Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. Mit 3.000 Anteilen à 250 Euro wollte man mindestens 750.000 Euro erzielen, damit die Genossenschaft den Warenbestand im Kaufhaus übernehmen kann. Als Mindestlimit hatte die Stadt dafür 750.000 Euro angesetzt. Durch die Zusage von deutlich mehr Anteilen verringert sich der Betrag für eine Kreditaufnahme. Die Stadt hat mittlerweile ein Konto eingerichtet, auf das die zugesagten Anteile überwiesen werden können. Das Geld wird bis zum Eintrag der Genossen-

schaftsgründung treuhänderisch von der Stadtkämmerei verwaltet. Kommt es nicht zur Gründung der Genossenschaft, wird das Geld vollständig zurückbezahlt. Etwaige Zinsen auf dem Treuhandkonto würden für einen guten Zweck gespendet, heißt es in einer Mitteilung der Stadtverwaltung.

Was passiert bei der formellen Gründungsversammlung?

Um die Genossenschaft auf den Weg zu bringen, steht im nächsten Schritt die formelle Gründungsversammlung an. Diese sollte nach Empfehlung des Genossenschaftsverbandes Baden-Württemberg in einer kleinen Runde von Personen durchgeführt werden, die sich verantwortlich in der Genossenschaft einbringen wollen. Dabei wird die Genossenschaftssatzung besprochen und nach Beschlussfassung von den anwesenden Personen rechtsverbindlich unterzeichnet. Dies bedeutet auch, dass die Unterzeichner der Gründungssatzung für entstehende Kosten aus der Gründungsphase haften. Ebenfalls bei der Gründungsversammlung wird der künftige Aufsichtsrat gewählt, der wiederum den Vor-

stand bestellt.

Wie geht es weiter?

Bis zum Jahresende soll ein nachhaltiger Geschäftsplan erstellt werden, der vom Genossenschaftsverband geprüft wird. Aus den vorliegenden Zahlen des Jahresabschlusses 2022 mit einem Umsatz von über sechs Millionen Euro und einem Gewinn von rund 100.000 Euro wird bei der Stadt von einer dauerhaften Tragfähigkeit des City-Kaufhauses ausgegangen. Für den Jahresabschluss 2023 wird bei einem Umsatz von 6,6 Millionen Euro voraussichtlich ein Gewinn von über 100.000 Euro (nach Steuern) verbleiben. Die Eintragung in das Genossenschaftsregister soll spätestens Anfang nächsten Jahres erfolgen. Erst dann kann die Genossenschaft den Betrieb des Kaufhauses übernehmen. Dies ist auch der Zeitpunkt, an dem die Beträge aus dem Treuhandkonto an die Genossenschaft überführt werden.

Wann wird man als Unterstützer dann Mitglied der Genossenschaft?

Sobald die Genossenschaft erfolgreich gegründet ist, kann jeder Unterstützer Mitglied der Genossenschaft werden. Bis da-

hin kann auch jeder von seiner Absichtserklärung zurücktreten. Nach Eintrag in das Genossenschaftsregister beschränkt sich dann die Haftung für alle nur auf die gezeichneten Geschäftsanteile.

Kann man noch Mitglied werden, wenn man noch keine Unterstützungserklärung ausgefüllt hat?

Ja. Wer Interesse hat, kann weiterhin Unterstützungserklärungen abgeben und dann seinen künftigen Geschäftsanteil überweisen. Aber auch nach der Gründung kann noch jeder Interessierte Mitglied der Genossenschaft werden.

Wo gibt es mehr Informationen?

Für Herbst ist eine weitere Versammlung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger vorgesehen, in der der aktuelle Stand der Genossenschaftsgründung vorgestellt wird. Informationen gibt es zudem unter www.gaggenau.de/lebendiges-kaufhaus. Wer Fragen hat, kann sich an die Wirtschaftsförderung wenden: lebendiges-kaufhaus@gaggenau.de oder Telefon 07225 962-663.

Bauarbeiten an der Bushaltestelle im Schulzentrum Dachgrub beginnen

Die Tage des gelben Daches sind gezählt. Mitte Juli soll mit den Bauarbeiten für die neue Bushaltestelle im Schulzentrum „Dachgrub“ begonnen werden. Entstehen soll eine neue, moderne, überdachte Warthalle für die Schülerinnen und Schüler.

An zwei Seiten befinden sich Wände in Richtung der Wohnbebauung. Auch einige Sitzmöglichkeiten wird es in der Halle geben. Zudem ist eine Beleuchtung

im Deckenbereich vorgesehen, sodass es zu dunkleren Tages- und Jahreszeiten immer hell ist. Das Thema „Angsträum“ war im Rahmen der Vorstellung der Planungen auch im Gaggenauer Gemeinderat diskutiert worden. Durch die Offenheit an zwei Seiten sowie durch Wandöffnungen in den Lamellenwänden ist die Warthalle gut einsehbar. Die Wand im Innern der Halle soll von Schülern der Realschule mit Graffiti-Kunst gestaltet werden.

„Wir sind gespannt, was sich die jungen Künstler einfallen lassen“, freut sich Hochbau-Amtsleiter Jürgen Lauten auf eine ansprechende Gestaltung der Wand. Geplant ist zudem der barrierefreie Ausbau der drei Bushaltestellen am Schulzentrum Dachgrub im Bereich der Straßen Mühlstraße / Am Gommersbach. Ziel der Maßnahme sei es, so die Stadt in einer Pressemitteilung, den Schülern ein maximales Maß an Sicherheit und Barrierefreiheit beim Ein- und Aussteigen in die Schulbusse zu gewährleisten. Die ersten Planungen wurden bereits vor rund zwei Jahren im Gemeinderat vorgestellt. Nach einigen Änderungen stimmte der Bau- und Umweltausschuss im Oktober 2023 den Planungen zu. Im Oktober 2023 hat die Stadt auch den Bauvorbescheid erhalten, gegen den eine Anwohnerin

Klage vor dem Verwaltungsgericht erhoben hat. Die Klage wurde vom Regierungspräsidium abgewiesen.

Mit den Bauarbeiten soll nun wie geplant begonnen werden, damit der neue Unterstand bis spätestens Oktober fertig ist. Ein Großteil der Arbeiten soll während der Sommerferien stattfinden. Insgesamt wird mit einer Bauzeit von zehn bis zwölf Wochen gerechnet. Begonnen wird Mitte Juli mit dem Abbruch des „gelben Daches“. Es folgen dann die Tiefbauarbeiten, wie beispielsweise die Herstellung der barrierefreien Haltestellen. Ganz zum Schluss wird die neue Warthalle errichtet. Die Kosten für das Vorhaben betragen voraussichtlich insgesamt 420.000 Euro. Laut Zuwendungsantrag kann die Stadt mit einem Zuschuss in Höhe von 288.150 Euro rechnen.



Bis zum Herbst soll die neugestaltete Bushaltestelle fertig sein.

Foto: Stadt Gaggenau

Premiere für die Fête de la Musique in Gaggenau

Zahlreiche Musiker traten am vergangenen Freitag verteilt in der Innenstadt auf. Gemeinsam mit den Besuchern zelebrierten sie das erste Mal die europaweite Veranstaltung auch in Gaggenau.

Chöre, Bands, Singer/Songwriter oder doch Orchester? Für jeden Musikgeschmack war wohl etwas am Freitagabend bei der Fête de la Musique dabei. Bands wie die „Midweekband“ erschufen einen ganz eigenen Klang mit ihren vielen Instrumenten. Genauso interpretierte der Musikverein Sulzbach Klassiker aus Rock und Pop in neuem musikalischem Gewand. Balkan-Flair kam mit

„Siko Horepse“ auf und Marco Augusto spielte italienische Klassiker. Für die Besucher waren alle Auftritte kostenlos zugänglich. Die Künstler traten auf Spendenbasis auf. Sie bespielten dabei verschiedene Standorte in der Innenstadt: Marktplatz, Rathaus, Murguferanlage, Josef-Treff, Gänsebrunnen, Hildaplatz und vor der Bücherstube Bücherwurm. Hingucker war auch das „rollende Klavier“ in der Fußgängerzone, hier durften die Zuhörer auch selbst spielen. Die Resonanz der Besucher fiel durchweg positiv aus – Die Stadt plant deshalb auch im nächsten Jahr wieder zur Fête de la Musique einzuladen.



Celine Weingartner begeistert mit ihrer stimmlichen Leistung.



Am rollenden Klavier: Davi Courtinho Barbosa



Die Bühne am Gänsebrunnen ist gut besucht.



Gentle Movement machen Stimmung auf dem Marktplatz.



Marco Augusto überzeugt mit italienischer Musik.



Der MV Sulzbach spielt im Murgpark.



Der Marktplatz applaudiert.



Siko Horepse mit Musik aus dem Balkan.

„Gesundheit im Park“ am 30. Juni in Bad Rotenfels

Zum siebten Mal lädt der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) am Sonntag, 30. Juni, von 9 bis 17 Uhr zu seinem Aktionstag „Gesundheit im Park“ ein. In diesem Jahr gibt es Anlass zum Feiern: Die Markgraf-Wilhelm-Wege werden 20 Jahre alt. Deshalb bildet eine Jubiläums-Begehung im unteren Teilbereich der Markgraf-Wilhelm-Wege den Abschluss des Aktionstages.

In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und der Kurgesellschaft (Rotherma) bietet der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit bei „Gesundheit im Park“ einige Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung an. Regionale Vereine, die sportliche Aktivitäten anbieten, sowie Institutionen aus dem Bereich Gesundheit informieren in den Bereichen Wohlbefinden, Fitness und Gesunderhaltung. Es

gibt verschiedene **Bewegungsangebote**, aber auch eine **Gesprächsrunde** an der Konzertmuschel (Beginn: 15 Uhr), in der Experten die Auswirkungen des Klimawandels auf die Gesundheit sowie schützende Maßnahmen beleuchten. Interessierte können sich über die Stadtinfo (Tel. 07225 962-444) für den etwa 4,5 Kilometer langen **Rotherma-Gesundheitslauf** anmelden, der zum ersten Mal stattfindet. Start ist um 9 Uhr. Kurzentschlossene können am Sonntagmorgen auch direkt an den Start gehen und am Lauf teilnehmen. Wer schon immer anfangen wollte zu laufen, aber noch nicht den richtigen Dreh gefunden hat, ist eingeladen zu diesem Lauf-Lern-Training unter Anleitung von erfahrenen Trainerinnen und Trainern.

Der ökumenische **Gottesdienst** an der Konzertmuschel beginnt

um 11 Uhr. Das Team des Rothermas stellt ab 12.30 Uhr den Gerätepark des Rothermas vor. Von 12.30 bis 15 Uhr unterhalten Attila & Friends musikalisch. Um 13 Uhr beginnt eine Barfußwanderung. Fitnessstanz und Yoga gibt es ab 13.30 Uhr an der Konzertmuschel. Das Kurkonzert gestaltet die Harmonika-Vereinigung Gaggenau. Für das

leibliche Wohl ist den ganzen Tag über gesorgt. Eine kurze Wanderung auf den unteren Markgraf-Wilhelm-Wegen rundet das Programm ab. Start ist um 17.15 Uhr bei der Elisabethenquelle. Abschluss ist im Kurpark.

Weitere Informationen: www.gesundheitimpark.de



Gesund: Körperliche Bewegung mit Tieren.

Foto: AKTF

20 Jahre Markgraf-Wilhelm-Wege: Der Markgraf und der Erbprinz zu Gast

Die Markgraf-Wilhelm-Wege in Bad Rotenfels werden in diesem Jahr 20 Jahre alt. Aus Anlass dieses runden Geburtstags wird Seine Königliche Hoheit Bernhard Markgraf von Baden erwartet. Begleitet wird er von seinem Sohn, S.K.H. Leopold Erbprinz von Baden.

Beide nehmen am ökumenischen Gottesdienst im Kurpark teil. Anschließend wendet sich der Markgraf von Baden in einer Ansprache an die Besucherinnen und Besucher. Begleitet

von zahlreichen Ehrengästen begehen der Markgraf und der Erbprinz ein Stück der Markgraf-Wilhelm-Wege und wandeln damit auf den Spuren ihrer Vorfahren, bevor sie sich ins Goldene Buch der Stadt Gaggenau eintragen. Mit ihrem Besuch erfüllen der Markgraf und sein Sohn einen lang gehegten Wunsch des Arbeitskreises Tourismus. Seine Vorfahren haben in Gaggenau und Bad Rotenfels vielfältige Spuren hinterlassen. Markgraf Ludwig Wilhelm von

Baden (1655-1707), als Türkenlouis bekannt, hatte 1698 die Glashütte in Mittelberg begründet, die 1772 nach Gaggenau gekommen ist. Derselbe Markgraf hat 1683 ein Hammerwerk in Gaggenau verpachtet, das heute als Keimzelle des Industriestandortes Gaggenau gilt. Glas und Eisen gelten als Grundlage für die Wirtschaft von Gaggenau. Neben Gaggenau hat auch der Stadtteil Rotenfels den Markgrafen von Baden Entscheidendes zu verdanken. Markgraf Wilhelm

von Baden (1792-1859) gründete im Jahr 1821 zunächst ein landwirtschaftliches Mustergut. Im Jahr 1827 wurde nach den Plänen von Friedrich Weinbrenner Schloss Rotenfels errichtet. 1839 ließ er schließlich nach Steinkohle graben und stieß dabei auf Thermalwasser. Die Elisabethenquelle wurde schließlich nach der Markgräfin Elisabeth benannt. Die Markgraf-Wilhelm-Wege erinnern an diese besonderen Ereignisse und historischen Stätten.

Zweiter Workshop zur Skateanlage: Jugendliche und Interessierte eingeladen

Schon länger befassen sich Jugendliche mit der Skate-Anlage am Traischbach. Am Donnerstag, 4. Juli, um 17.30 Uhr wird dazu in der ehemaligen Gaststätte in der Traischbachhalle, Waldstraße 38, der aktuelle Planungsstand vorgestellt.

Das Planungsbüro DSGN aus Münster, bekannt für die Entwicklung von urbanen Bewegungsräumen, hat die Ideen und Wünsche aus dem bisherigen Workshop in die Planung einfließen lassen.

Interessierte sind eingeladen und können in Abstimmungs- und Diskussionsrunden an der weiteren Gestaltung mitwirken. Der Workshop findet im Rahmen der Jugendbeteiligung der Stadt Gaggenau statt. Kontakt über: mitbestimmen@gaggenau.de

Ein erstes Treffen hat es im Rahmen der Jugendbeteiligung bereits im November gegeben. Damals waren 20 Jugendliche und junge Erwachsene gekommen und hatten ihre Wünsche

geäußert. Diese betrafen zum Beispiel Rampen, Beleuchtung, einen Unterstand als Sonnen- und Regenschutz, Sitzbänke, Mülleimer und Trinkbrunnen.

„Gewünscht ist eine Anlage mit Aufenthaltsqualität“, fasst Susanne Schultheiss zusammen. „Die Nutzer wissen genau, was sie wollen. So stelle ich mir eine Jugendbeteiligung vor!“. Sie ist für die Jugendbeteiligung zuständig und betreut das Projekt zusammen mit Elke Henschel von der Umweltabteilung. Die

Verantwortlichen freuen sich, wenn einige der jungen Leute vom ersten Workshop auch diesmal wieder mal dabei sind.



Die veraltete Skateanlage.

Foto: Stadt Gaggenau

Festival ein voller Erfolg

Von Regengüssen ließen sich weder die jungen Macher noch die Besucherinnen und Besucher abhalten: Das „Jugend.Kultur.Festival 2024 meets live & local“ am Samstag im Murgpark war ein voller Erfolg.

Teilweise hatte das junge Publikum weite Reisen auf sich genommen, um Singer-Songwriter Brunke zu hören. Sebastian Dracu, der ebenfalls auftrat, gab Nachwuchsmusikern Tipps in einem Workshop - für ihn eine Herzensangelegenheit. Improtheater, Indie-Pop von Ignitet, Musik der Realschulband, Darbietungen der Tanz-AG des Goethe-Gymnasiums und tolle Ergebnisse eines einjährigen Kreativ-Workshops: Was auf der Bühne gezeigt wurde, hätte kaum vielfältiger sein können.



Sebastian Dracu freut sich über die vielen jungen Talente.



Brunke kommt mit Fangemeinde.



Auch regionale Gruppen treten auf - wie die Tanz-AG des Goethe.

Fotos: Stadt Gaggenau

1.200 Radler sammeln Kilometer

Rekord-Anmeldung nach Radaktionstag: Am Sonntag waren es 1.200 Teilnehmer, die sich fürs Stadtradeln angemeldet haben.

Der Tag selbst war gut besucht: Für Entzücken sorgte Pedalero Herr Gorges mit seinem historischen Fahrrad, und Experimentierfreudige versuchten sich auf ungewöhnlichen Modellen des Deutschen Fahrradmuseums. Das Radhaus Kastner und Zweirad Haak informierten über Neuheiten auf dem Fahrradmarkt. Ein bisschen strampeln - und schon war der erfrischende Smoothie fertig auf dem Smoothie-Bike. Eine Codierungsaktion des ADFC, der RadCheck und der Info-Stand der Stadt sorgten für großen Andrang.

Weitere Anmeldungen: www.stadtradeln.de/gaggenau.



Codierungsaktion.



Buddy-Bike.



Nostalgie mit dem Pedalero Herr Gorges.

Fotos: Stadt Gaggenau

Zweite After-Work-Party am 4. Juli

Nachdem die Premiere der Freiluft-Veranstaltung im Juni großen Anklang gefunden hatte, findet in der ersten Juli-Woche die zweite Auflage der After-Work-Reihe statt.

Die Werbegemeinschaft Lebendiges Gaggenau e. V. und die bewirtenden Vereine hoffen jetzt auf ein Einsehen des doch recht launischen Wettergottes in diesem Jahr. Am **Donnerstag, 4. Juli**, von 17 bis 22 Uhr legen auf dem Marktplatz und im Murgpark beim Parkhotel wieder verschiedene DJs auf. Auf dem Marktplatz sorgt diesmal **DJ Schorle** (Manu-

el Weber) für Stimmung. Im Murgpark werden die Labels kitchen.tunes/Dunkelrot zum zweiten Mal mit sommerlichen Elektro-Beats für gute Laune und Stimmung sorgen. Hinter der Formation stecken die **DJs Chhunly** (Frederik Hornung) und **Markus Kleemann**. Neu dabei im Verbund ist **Toolbox**. Die Bewirtung übernehmen auch dieses Mal wieder zahlreiche örtliche Vereine (Ottenauer Carneval-Club, Harmonika-Spielring Bad Rotenfels, DLRG Gaggenau, KINDgenau sowie der FV Hörden) und der Polapola-Express. Die Bewirtungsstände werden am 4. Juli in



DJ-Zelt im Murgpark.

Foto: Stadt Gaggenau

einer abgeänderten Reihenfolge aufgebaut. Die lockere Atmosphäre mit Liegestühlen, Sitzgelegenheiten aus Paletten garantiert so Besuchern wieder einen stimmungsvollen Abend. Die Veranstaltung wird ge-

fördert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg. Unterstützt wird die Reihe zudem von den Stadtwerken Gaggenau und der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Biotopverbundplan: Wissen der Gebietskenner wurde mit einbezogen

Zu einem Abstimmungstermin in Sachen Biotopverbundplanung kamen kürzlich Vertreter der Fachbehörden und Träger öffentlicher Belange im Gaggenauer Rathaus zusammen. **Steffen Wolf**, des von der Stadt beauftragten Instituts für Naturschutz und Landschaftspflege (INULA), berichtete über den aktuellen Stand der Planungen und über die Maßnahmen, die sich daraus ergeben. Mit in die Konzeption einbezogen wurden wertvolle Hinweise von Gebietskennern, also von sachkundigen Bürgern.

Sie hatten dem Planungsbüro INULA Hinweise gegeben, welche Gebiete sie selbst als schützenswert empfinden und welche seltenen Arten dort gesichtet wurden. Ziel der Biotopverbundplanung ist es, die Artenvielfalt zu schützen und die Voraussetzung zu schaffen, dass sich wieder mehr Arten ansiedeln können.

Wiesen, Felsbiotope und Feuchtgebiete

Der größte Teil der offenen Flächen, also der Flächen, die weder besiedelt noch bewaldet sind, sind Wiesen und Streuobstwiesen, doch es gibt in Gaggenau auch Felsbiotope und Feuchtgebiete. Inzwischen sind die Untersuchungen im Gelände abgeschlossen, und ein Maßnahmenplan wurde erstellt. Auf dieser Grundlage sollen nun

verschiedene Maßnahmen umgesetzt werden, um die Wiesen, Lebensräume trockener Standorte und Feuchtgebiete zu schützen und gegebenenfalls so wiederherzustellen, dass sich bestimmte Arten vermehren oder ansiedeln können.

Laut Steffen Wolf gelten 581 Hektar als verifizierte Kernflächen, also besonders schützens- und erhaltenswerte Gebiete. Dies entspricht neun Prozent der Gesamtfläche von Gaggenau. Den größten Teil der Kernflächen bilden die mittleren Standorte mit 435 Hektar. Dazu gehören die Wiesen und Streuobstwiesen. 96 Hektar sind feuchte Standorte – etwa die Salzwiesen zwischen Selbach und Ottenau. Trockene Standorte – beispielsweise Felsbiotope – sind auf einer Fläche von 50 Hektar zu finden.

22 Zielarten

22 Arten wurden als Zielarten aus folgenden Gruppen definiert: Reptilien und Amphibien (fünf Arten), Insekten (zehn), Vögel (drei), Säugetiere (zwei) sowie Fische und Krebse (zwei). Kriterien für die Auswahl waren unter anderem, dass sie repräsentativ für bestimmte Lebensräume sind und als selten, beziehungsweise gefährdet eingestuft wurden. Als Beispiele für die Zielarten wurden die Gelbbauchunke, die Wiesenknopf-Ameisenbläulinge (Schmetterling), der

Wendehals (Vogel) und Steinkrebs genannt. Hinzu kommen lokale Besonderheiten, auf die unter anderem die Gebietskenner die Fachleute aufmerksam gemacht hatten: der Große Puppenräuber (Käfer), der Körnerbock (Käfer) sowie die Späte Ziest-Schlüpfbiene.

Die Stadt Gaggenau ist – wie alle anderen Kommunen auch

– dazu verpflichtet, sich am länderübergreifenden Biotopverbund zu beteiligen. Dies ist eine gesetzliche Vorgabe. Das Ziel: Die Vernetzung aller Biotope landesweit und auch länderübergreifend zu erhalten und funktionsfähige ökologische Wechselbeziehungen wiederherzustellen. Nur so ist der Erhalt unserer biologischen Vielfalt möglich.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. **Endlich ist Badewetter. Freuen Sie sich?**

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Gaggenau steht ein Wochenende voller Veranstaltungen bevor. Welche besuchen Sie?

Die Fête de la Musique am Freitag in der Innenstadt.

38%

Ich nutze den langen Einkaufsabend am Freitag.

14%

Jugend.Kultur.Festival am Samstagabend im Murgpark.

12%

Den Radaktionstag am Sonntag in der Innenstadt.

12%

Ich nutze den RadCheck am Sonntag.

7%

Das Kurkonzert im Kurpark.

16%

Andere Vereinsveranstaltungen

15%

Sonstiges

45%

Foto: Stadt Gaggenau

Veranstaltungen vom 27. Juni bis 7. Juli

Donnerstag, 27. Juni

10.30 Uhr, **Bücherbabys - Bücherspaß für Babies und Kleinkinder**, Stadtbibliothek, freier Eintritt, Anmeldung Tel. 07225 962 521, Veranstalter: Stadtbibliothek

Freitag, 28. Juni

18.30 Uhr, **Elfmeterturnier**, Sportplatz Hörden, Weinauer Straße 10c, Veranstalter: Förderverein FV Hörden

Samstag, 29. Juni

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Samstag, 29. Juni und Sonntag, 30. Juni

10 Uhr, **20. Baden-Württembergische Meisterschaften Tischfußballspiel**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: TV Sulzbach 1890

11.30 bis 15.30 Uhr, **60 Jahre Kindergarten St. Antonius**, Ottenau, Brahmsstraße 11, Veranstalter: Kindergarten St. Antonius

Sonntag, 30. Juni

9 Uhr, **Rotherma-Gesundheitslauf im Kurpark**, Treffpunkt: Eingang Rotherma, Veranstalter: AKTF

10 Uhr, **7. Gesundheit im Park**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: AKTF

11 Uhr, **Sommerfest der Imkerschule Gaggenau**, Selbacher Weg 100, Gaggenau, Veranstalter: Bezirksimkerverein Gaggenau

16 Uhr, **Kurkonzert Harmonika-Vereinigung Gaggenau**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Harmonika-Vereinigung Gaggenau

17.15 Uhr, **Jubiläumswanderung im Kurpark**, Treffpunkt: Elisabethenquelle im Kurpark, Veranstalter: AKTF

Montag, 1. Juli

19 Uhr, **Fachbereichskonzert Bläser Musikschule**, Musikschule, Gaggenau, Veranstalter: Musikschule Gaggenau

Mittwoch, 3. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
19 Uhr, **Qi-Gong auf der Murgwiese**, Murgwiese hinter City Kaufhaus, Veranstalter: AKTF

Donnerstag, 4. Juli

17 Uhr, **After-Work-Party Gaggenau**, Innenstadt, Veranstalter: Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

Freitag, 5. Juli

18 Uhr, **Feierabend Kräutерwanderung**, Großraum Malsch-Muggensturm-Gaggenau, Wanderführerin: Angelika Heitz

Samstag, 6. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
17 Uhr, **Offene Bühne - Gesangsverein Oberweiler**, Dorfplatz Oberweiler, Im Eck 2, Veranstalter: Gesangsverein „Eintracht“
17 Uhr, **Hockete mit Musikverein Ottenau**, Pfarrkirche St. Jodok, Veranstalter: Musikverein Harmonie



Foto: sunstock/istockphoto

Samstag, 6. Juli bis

Montag, 8. Juli

Sa., 12 Uhr, So., 10 Uhr, Mo., 11 Uhr, **Sommerfest Murgtal Panthers Gaggenau**, Festplatz Vereinsturnhalle TBR, Veranstalter: SG Bad Rotenfels

Sonntag, 7. Juli

15 Uhr, **Schülerkonzert mit der BRAZ GANG**, Jahnhalle Gaggenau, Veranstalter: BRAZ GANG
18 Uhr, **Kurkonzert: Gewerbe-Gesangsverein Gaggenau 1874**, Konzertmuschel, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Gewerbe-Gesangsverein Gaggenau 1874

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Ende April 2025, Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 bis 17 Uhr.

Räumungsübung im Rathaus verläuft reibungslos

Genau fünf Minuten und 30 Sekunden dauerte es, bis die drei Verwaltungsgebäude der Stadt, das Rathaus, das Haus Elisabeth und das Haus am Markt geräumt waren. Gegen 10.30 Uhr ertönte am vergangenen Donnerstag das Alarmsignal wie normalerweise für einen Brand. Die 240 Beschäftigten, die in den drei Häusern arbeiten, waren im Vorfeld über die anstehende Räumungsübung informiert worden.

Als der Alarm zu hören war, hieß es: Fenster schließen und den Raum so schnell wie mög-

lich verlassen. Die geschulten Brandschutz- und Evakuierungshelfer kontrollierten, ob alle Zimmer leer waren – auch die Toiletten und Sozialräume. Über die Fluchtwege verließen die Mitarbeiter das Gebäude. „Nach fünfeinhalb Minuten waren alle Gebäude leer“, erklärt Dominik Matz, als Leiter der Abteilung Organisation für diese Übung zuständig. „Von Nicolas Faber, unserem hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten, bekamen wir die Rückmeldung, dass das sehr schnell war.“ Auch Bürgerinnen

und Bürger waren betroffen. Sie folgten wie die Mitarbeiter den Anweisungen der Brandschutz- und Evakuierungshelfer und verließen die Gebäude umgehend. Die Sammelplätze waren der Sandplatz neben

dem Rathaus sowie die Murguferanlage. An den Eingängen sorgten Mitarbeiterinnen dafür, dass niemand mehr in die Gebäude gelangte. Am Haus am Markt fiel diese Aufgabe Bürgermeister Andreas Paul zu.

Städtische Einrichtungen am 3. Juli geschlossen

Die Verwaltungsgebäude sowie die Stadtbibliothek der Stadt Gaggenau sind am **Mittwoch, 3. Juli**, aufgrund einer internen Veranstaltung ganztägig ge-

schlossen. Ab Donnerstag, 4. Juli, sind die Gebäude wieder zu den üblichen Betriebszeiten geöffnet. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.



Haben alle das Gebäude verlassen? Das wird bei der Räumungsübung überprüft. Foto: Stadt Gaggenau

Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul findet am **Donnerstag, 11. Juli**, von 14 Uhr bis 17 Uhr, in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer 102) statt. Er steht insbesondere für Fragen und Anliegen aus

den Bereichen „Ordnung und Soziales“, „Bürgerservice, Tourismus und Kultur“ sowie „Finanzen“ zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225 962-411.



Stadtverwaltung und Stadtwerke ehren und verabschieden langjährige Mitarbeiter

Es ist gute Tradition der Stadtverwaltung Gaggenau einmal jährlich langjährigen Mitarbeitern für ihre Treue und Verbundenheit zur Stadt sowie Ruheständlern für ihr jahrelanges Wirken zu danken.

Bei der diesjährigen Jubilar- und Verabschiedungsfeier war ein ganz besonderes Jubiläum zu ehren: Doris Bindnagel-Krause feierte ihr 50-jähriges Dienstjubiläum. Fast ihre gesamte berufliche Arbeitszeit verbrachte sie bis zum heutigen Tag als Mitarbeiterin der Personalabteilung. Das Jubiläum ist so selten, dass der Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst es nicht mal in seinen Regelungen für Jubiläen vorsieht. „Sie hat durch ihr langes Wirken einen unglaublichen Wissens- und Erfahrungsschatz“, heißt es in der Mitteilung der Stadtverwaltung. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer erklärte bei der Ehrung, dass es auch ihn mit Stolz erfülle, auf eine solch langjährige Mitarbeiterin im Hause vertrauen zu können. Ohnehin waren er und Bürgermeister Andreas Paul beein-

druckt von der Vielzahl an Jahren, die die Geehrten bereits für die Stadt erbracht haben. „Wir brauchen solche zuverlässigen, erfahrenen und kompetenten Mitarbeiter wie Sie bei uns“, betonten sie die Bedeutung der gesamten Mitarbeiterschaft für eine funktionierende Stadt. In feierlicher Atmosphäre würdigten die beiden Dezernenten die Verdienste der Mitarbeiter und gaben Einblick in deren Werdegänge. Dabei nahmen sie sich viel Zeit auch persönliche Worte an die Geehrten zu richten und übergaben Urkunden wie auch Geschenke.

Seit 25 Jahren arbeiten Bianca Grittmann (Stadtbibliothek), Sabrina Ruf (Bürgerbüro), Andreas Merkel und Hendrik Beier (beide technische Betriebe), Michael Stecher (Klima und Energie) sowie Mile Matic, Nicole Fütterer und Samija Kolasinac (alle drei Gebäudeverwaltung) im öffentlichen Dienst. Bereits auf 40 Jahre können Andreas Fritz (Vergabestelle) und Ute Aciri (Kulturbüro) zurückblicken. Hans Wolf und Josef Kraft, die beide über viele Jahre an der Pforte ihren Dienst verrichtet haben,

wurden in den Ruhestand verabschiedet. Ebenso ist mittlerweile Rolf Anselm, der ehemalige Leiter der Abteilung Sicherheit und Ordnung im Ruhestand. Auch Monika Heck arbeitet seit mehr als einem Jahr nicht mehr im Bürgerbüro, wo sie über Jahrzehnte gewirkt hat. Ebenso im Ruhestand sind mittlerweile Ulrika Maier (Stadtbibliothek) und Andrea Schmelzle (Wirtschaftsförderung). Schon knapp ein Jahr liegt das Arbeitsende von Emilia Peka-Fissl zurück.

Gemeinsam mit den Jubilaren der Stadtverwaltung wurden auch Mitarbeiter der Stadtwer-

ke durch deren Leiter Thorsten Ruprecht geehrt. Er dankte ihnen für ihre zuverlässige Arbeit. Seit 40 Jahren arbeiten Bernd Hitscherich (Kfz-Werkstatt) sowie Michael Gröger (Netzleitstelle) für die Gaggenauer Stadtwerke. Auf ein Vierteljahrhundert summieren sich die Arbeitsjahre bei den Stadtwerken von Bernd Häcker (Netzleitstelle), Ralph Herm (Energiewirtschaftliche Dienste), Oliver Baecker (Shared Service), Marcus Schmidt (Kfz-Werkstatt) Ralf Reichert (Netzleitstelle) und Mirko Schneider (Hallenbad).



Mitarbeitende der Stadtverwaltung und Stadtwerke wurden geehrt und verabschiedet.
Foto: Stadt Gaggenau

Photovoltaik: Informationsveranstaltung am 9. Juli in Gaggenau

Durch die Installation einer PV-Anlage in Kombination mit einem Stromspeicher können bis zu 80 Prozent des jährlichen Energiebedarfs selbst erzeugt werden können.

In diesem Seminar am Dienstag, 9. Juli, von 18 bis 20 Uhr werden die wichtigsten Fragen zur Photovoltaik beantwortet und sowohl die Vor-, als auch die Nachteile erläutert. Darüber hinaus werden auch indi-

viduelle Fragestellungen geklärt. Außerdem wird es einen Faktencheck mit den größten Irrtümern im Photovoltaikbereich geben, um mehr Transparenz für Verbraucherinnen und Verbraucher zu schaffen. Der Experte steht im Nachgang für individuelle Fragestellungen zur Verfügung. Die Veranstaltung findet im Gaggenauer Rathaus statt.

Dienststellen der Landkreisverwaltung schließen am 4. Juli früher

Wegen einer internen Betriebsveranstaltung beim Landratsamt Rastatt sind am Donnerstag, 4. Juli, ab 12 Uhr alle Dienststellen der Landkreisverwaltung geschlossen. In dringenden Notfällen empfiehlt das Landratsamt, sich direkt mit der örtlichen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen. In Gaggenau sind je-

weils das Jugendamt mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst und der Psychologischen Beratungsstelle sowie das Forstamt, die Flüchtlingssozialberatung, die Kfz-Zulassungsbehörde und der Pflegestützpunkt betroffen. Die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweiler ist an diesem Tag nur bis 12.30 Uhr geöffnet.

Termine für kostenlose Energieberatung

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg weitere Termine zur kostenlosen, telefonischen und individuellen Energieberatung an.

Mögliche Themen sind Photovoltaik, Heizungstausch, Fördermittel, Erfüllung gesetzlicher Vorgaben, Wärmedämmung, Fenster-Erneuerung, energieeffiziente Haus- und Heiz-

technik, Heizungsoptimierung, Lüftungsanlagen, Solarthermie, Holzpellets-, Hackschnitzel- und Scheitholzvergaser-Kessel und Wärmepumpen.

4. Juli	13 bis 16.45 Uhr
10. Juli	14 bis 17.45 Uhr
17. Juli	14 bis 17.45 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter 07222 1590-80 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

800.000 Euro für Ideen von der LEADER-Förderung

Die zweite Ausschreibung zur Förderung über LEADER läuft noch.

Egal, ob Verein, eine Privatperson, Inhaber eines kleinen Unternehmens oder Vertreter einer Kommune oder öffentlichen Einrichtung: alle Ideen sind gefragt. LEADER fördert Projekte aus den Bereichen nachhaltiges Wirtschaften, Ressourcen- und

Naturschutz und Lebensqualität vor Ort. Es werden auch Angebote der (medizinischen) Grundversorgung / Daseinsvorsorge gefördert. Projektanträge können noch bis zum **28. Juni** eingereicht werden.

Kontakt und weitere Infos:
p.wagner@leader-mittelbaden.de, Tel. 07223 993399-3

Ein schöner Garten zum Energiesparen

Wer seinen Garten verschönert und dabei für die dunkle Zeit Lichterketten oder Leuchten anbringen will, kann auch dabei Geld und Energiesparen.

Es lohnt sich, in Solarleuchten und akkubetriebene Lichterketten zu investieren. Solarleuchten laden sich tagsüber durch das Tageslicht/Sonne auf und gehen automatisch an, sobald es dunkel wird. Mit Akku oder Batterie betriebene Lichterketten verbrauchen nur passiv Strom, über eine Timer-Funktion kann man Einschaltzeit und Laufzeit der Lichterkette

abstimmen und so verbraucht diese nur so lange Energie, wie sie benutzt werden soll.

Auch bei Gartengeräten kann das Klima und die Umwelt geschont werden. Achten Sie beim Gerätekauf auf Akkugeräte oder Geräte mit Kabel. Mit Strom versorgte Geräte sind energieeffizienter und praktischer als Geräte mit Benzinmotoren.

Praktische Hilfestellungen gibt die Energieagentur Mittelbaden, Tel. 07222 1590-821. Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr zu erreichen.



Gartenbeleuchtung mit Solarlampen.

Foto: freepik

Teilausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Karlsruhe und Baden-Baden

Ab Freitag, 9. August, bis Freitag, 30. August, wird im Rahmen des Projekts der Deutschen Bahn „Aus- und Neubaustrecke Karlsruhe-Basel“ das südliche Ende des Tunnels Rastatt an das Streckennetz der Rheintalbahn angebunden.

Die Fernverkehrszüge zwischen Karlsruhe / Rastatt und Baden-Baden entfallen, stattdessen fahren Busse. Ab Baden-Baden fahren wieder stündlich ICE nach Basel.

Im Regionalverkehr fallen unter anderem die S-Bahnen der Linien S7 und S8 zwischen Karlsruhe und Achern aus, dafür fahren Busse zwischen Karlsruhe und Baden-Baden.

Die Züge der Linien RE 2 und RE 7 fallen zwischen Karlsruhe und Baden-Baden aus.

Die geänderten Fahrpläne der Züge sowie die Fahrzeiten der Ersatzbusse sind auf bahn.de oder in der App DB Navigator zu finden.

Schule für Musik und darstellende Kunst



Fachbereichskonzert „Aufwind“ am 1. Juli

Laue Lüftchen, frische Brisen bis hin zu stürmischen Böen, gepaart mit vielen Emotionen sind in einem sommerlichen Abendkonzert des Fachbereiches Blech- und Holzblasinstrumente der Musikschule hör- und spürbar zu erleben. Dieser musikalische Höhepunkt findet am Montag, 1. Juli, um

19 Uhr im Josef-Riedinger-Saal der Musikschule statt. Vorgelesen werden Werke bekannter Komponisten verschiedener Stilrichtungen. Die Interpreten aller Altersstufen verfügen bereits über Solo- und Ensembleerfahrung und freuen sich, viele Zuhörer bei freiem Eintritt begrüßen zu dürfen.

Termine **KIND**genau.e.v. **und** **JuFaZ**Gaggenau

BUCHgenau: Abtauchen in die Welt der Märchen am 13. Juli

Bei BUCHgenau im JuFaZ (Hauptstraße 1) am **Samstag, 13. Juli**, können Kinder ab vier Jahren von 10 bis 12 Uhr wieder in die Welt der Märchen und

Geschichten eintauchen, gemeinsam basteln und malen.

Die Teilnahme ist kostenlos, ohne Anmeldung.

Abenteuer im Rotenfelder Wald am 20. Juli

Bei den Walddagen geht es wieder auf Entdeckungstour im Bad Rotenfelder Wald. Was hat sich im Wald verändert in den letzten Monaten?

Parkplatz, Schulzentrum Bad Rotenfelds. Die Veranstaltung endet dort um 14 Uhr.

Der nächste Walddtag findet am **Samstag, 20. Juli**, von 10 bis 14 Uhr, statt. Altersgruppe: Kinder ab 7 Jahren. Treffpunkt ist am gelben Dach auf dem großen

Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk sowie Vesper und Trinken. Kosten: 20 Euro/erm. 16 Euro für KINDgenau-Mitglieder. **Anmeldung bis Donnerstag, 18. Juli: elke.rohwer@kindgenau.de.**

Treff für alle Generationen immer montags

Jeden Montag findet im JuFaZ von 15 bis 18 Uhr ein Treff der Generationen statt.

Tischkicker, Billard und Brett- und Kartenspiele stehen den Besuchern zur Verfügung.

Bei Tee, Kaffee und Gebäck können sich Besucher auf ein gemütliches Miteinander und interessante Gespräche freuen.

Von 16.30 bis 18 Uhr können Kinder ab sechs Jahren außerdem die Kreativ-Werkstatt im Haus besuchen.

Das Spielmobil ist unterwegs

Immer freitags steht das Spielmobil auf dem Gaggenauer Marktplatz vor dem Rathaus.

KINDgenau-Mitarbeiter sorgen mit Kreativ- und Spielangeboten dafür, dass die Kinder Spaß haben und sich kreativ und spielerisch austoben können.

Bis zum 8. Oktober ist das Spielmobil von 15 bis 18 Uhr geöffnet, vom 25. Oktober bis zum Saisonende ist es von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

In den Schulferien machen das Spielmobil und das Spielmobilino auf insgesamt zehn Spielplätzen in den Ortsteilen sowie im Waldseebad Station.



Foto: KINDgenau

Schwimmbad- und Spielplatz-Termine:

22. bis 25. Juli:
Waldseebad Gaggenau
29. Juli bis 1. Aug.: Gaggenau, Spielplatz Wiesenweg
5. bis 8. Aug.: Bad Rotenfelds, Spielplatz im Kurpark
12. bis 15. Aug.: Oberweier, Spielplatz
19. bis 22. Aug.: Hörden, Spielplatz am Sportplatz
26. bis 29. Aug.: Ottenau, Spielplatz am Merkur Filmcenter
2. bis 5. Sept.: Spielplatz Sulzbach, bei der Grundschule
28. bis 31. Okt.: Gaggenau, Spielplatz Schlesierstraße

Kultur

Murgfestival mit schwimmender Bühne am 27. und 28. Juli in Gaggenau

Zehn Bands, zwei Tage, eine schwimmende Bühne auf der Murg: Das neu konzipierte Open-Air „Murgfestival – Musikrausch am Fluss“ am Samstag und Sonntag, 27. und 28. Juli, in Gaggenau verspricht ein entspanntes Sommerwochenende mit viel Musik mitten in der Stadt.

Das Murgfestival steht für Musik, die einen weiten Bogen um die Welt spannt. Am Sonntag gibt es zudem ein Kreativprogramm für Kinder, während die Eltern die Musik genießen können. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gut gesorgt. Veranstalter ist Kulturbüro der Stadt Gaggenau.

Temperamentvolles Programm

Am Samstag startet das Murgfestival um 18 Uhr mit „Götzmann's Jazz Hop Rhythm, feat. Aziz Kuyateh“. Gespielt wird eine mitreißende Mischung aus Jazz, Funk und World. Um 19.30 Uhr geht es weiter mit den „Mama Shakers“ aus Paris. Die Band um die temperamentvolle Sängerin und Trompeterin Angela

Strandberg liebt den alten und wilden Jazz der Roaring Twenties und verabreicht auf der Bühne eine Turbo-Infusion aus tanzbarem Jazz und Blues der 20er- und 30er-Jahre. Fusionary Latin Roots, Cumbia, Reggae, Mestizo spielen anschließend um 21.30 Uhr „El Flecha Negra“. Südamerikanische Roots treffen auf karibische Leichtigkeit.

Swingend in den Sonntag

Der Sonntag startet um 11 Uhr mit dem Pirmin Ullrich Quintett feat. Stephan Zimmermann mit Eigenkompositionen und Standards aus der Swing-, Bebop- und Latinzeit. Um 12.30 Uhr stehen die Gründungsmitglieder des Gaggenauer Musikkollektivs „COLLECTIVITY“ auf der Bühne mit grenzenloser musikalischer Vielfalt. Um 14 Uhr steht mit „Broom Bezzums“ eine der aufregendsten und originellsten Folkbands in Deutschland auf der Bühne. Reggae und Dub spielt um 15.30 Uhr die achtköpfige Band „Dubarise“. Fette Brass-Sounds und ein Mix aus Funk-Hip-Hop-Latin-Jazz verspricht das zehnköpfige „MoG Collective“, das um 17 Uhr auftritt. 18.30 Uhr

verspricht die Berliner Band „Jakkle“ Berliner Italo-Swing, Blues, Rock'n'Roll und Ska, eine fulminante Tanzmusik, in der das Beste des italienischen Repertoires von den 30er Jahren bis heute zusammenfließt. Um 20 Uhr schließlich spielt „Gringo Mayer & die Kegelband“ mitreißenden Kurpfalz-Indie-Pop mit Hit-Verdacht und garantiert einen fulminanten Abschluss des Murgfestivals.

Freiwilliger Kauf von Festivalbändchen

Das Festival findet am Ufer der Murg zwischen der Fahr-

radbrücke (Schillerbrücke), der ersten Murgkaskade und dem angrenzenden Gelände des An-nemasseplatzes statt. Die Bühne befindet sich auf dem Wasser, das Publikum ist am Ufer. Der Eintritt ist frei. Mit einer freiwilligen Spende kann man zur Unterstützung des Murgfestivals ein Festival-Bändchen erwerben, der Richtwert liegt bei etwa fünf Euro.

Bei heftigem Regen oder Hochwasser spielen die Bands in der angrenzenden Jahnhalle, kurzfristige Infos dazu gibt es unter kultur-rausch-gaggenau.de



Die Mama Shakers sorgen wie viele andere für gute Unterhaltung am Samstagabend.
Foto: Agentur Nentwig

Klassikpicknick beim Schloss Rotenfels am Sonntag, 14. Juli

Für viele ist das Klassikpicknick im Park beim Schloss Rotenfels schon zu einer Tradition geworden.

Am Sonntag, 14. Juli, lädt die Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau gemeinsam mit dem Kulturbüro um 11 Uhr wieder zum beliebten Picknick mit Live-Musik ein. Kaffeeduft für die Nase, knusprige Croissants für den Gaumen, weiches Gras unter den Sohlen und Klänge von Klassik bis Pop für die Ohren: Es wird ein Erlebnis für alle Sinne. Alle sind eingeladen, mit einem eigenen Picknick-Korb, einer Decke oder Liegestühlen sowie Sonnenschutz daran teilzunehmen. Für Kaffeeleckereien und kalte Getränke vor Ort ist gesorgt.

Die Ensembles der Musikschule Gaggenau sorgen für ein abwechslungsreiches Programm.

Die Teilnahme am Klassikpicknick unter freiem Himmel ist kostenfrei.



Picknick und Musik: Dies ist inzwischen zur Tradition geworden.
Foto: Beckmann

Kinderprogramm der Stadtbibliothek von Juli bis Dezember

Die Gaggenauer Stadtbibliothek hat für das zweite Halbjahr ein spannendes Kinderprogramm ausgetüftelt.

Neben den etablierten und beliebten pädagogischen Angeboten Bücherbabys, Bücherzwerg und Vorlesen und Erzählen mit „Onilo“ gibt es wieder eine Menge Neues zu entdecken. Am **Dienstag, 23. Juli**, startet wieder die Sommerlese-Aktion „**Heiß auf Lesen**“. Lesebegeisterte können sich schon **ab 2. Juli** für die Aktion **anmelden**. Die Sommeraktion endet nach den Sommerferien, am 14. September.

An Halloween heißt es in der Stadtbibliothek „**Süßes, sonst gibt's Saures**“. Angeboten werden an diesem **Donnerstag, 31. Oktober** von 15 bis 18 Uhr zwei

Lesungen. Es wird gruselig, versprochen. Zusätzlich gibt es Rätsel-, Spiel- und Bastelangebote. Verkleidungen sind ausdrücklich erwünscht. Zum dritten Mal veranstaltet die Stadtbibliothek am **10. November** einen **Familiensonntag**. Zum diesjährigen Familiensonntag erwartet alle Bücherfans ein spannendes Programm zum diesjährigen Motto „Weltall“. Alle Termine und weitere Informationen können dem Veranstaltungsflyer für Kinder entnommen werden, die in der Stadtbibliothek und im Bürgerbüro ausliegen.

Weitere Infos unter Tel. 07225 962-521 oder per E-Mail unter stadtbibliothek@gaggenau.de

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr
Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinungen aus dem Carlsen Verlag

Mack, Becka

Consider Me, 2024

621 S.

ISBN 978-3-551-55947-0

SY: SL

Carter Beckett, ein Crack in der NHL, ist ein Herzensbrecher. Doch als er Olivia begegnet, kann er sich die Zähne ausbeißen. Das winzige Persönchen lässt ihn zappeln ...



Foto: Carlsen Verlag

Neu im Goldmann Verlag

Painter, Lynn

Better Than the Movies, 2024

379 S.: Ill.

ISBN 978-3-442-49468-2

SY: 5,2

Liz träumt vom perfekten Prom-Date. Doch dafür müsste sie erst einmal ein Liebesleben haben. Als ihr Kindheits-Crush Michael zurück in die Stadt zieht, sieht sie ihr Glück in greifbarer Nähe.



Neuheit im Lübbe Verlag

Gross, Gabriela

Das Lied der Biene, 2024

446 S.

ISBN 978-3-7577-0029-4

SY: SL

Marga, Anfang vierzig, möchte ihren Job im Haushalt von Unternehmer Paul Alprecht kündigen. Doch dann stirbt Pauls Verlobte und Marga beginnt, ihm anonym tröstende Mails zu schreiben.



Foto: Lübbe Verlag

Neues aus dem Schneiderbuch Verlag

Eliopulos, Nick

Minecraft – Der Golem-Trick, 2024

131 S.: Ill.

ISBN 978-3-505-15164-4

SY: 4,1

Mach dich bereit für Abenteuer, Witz und jede Menge Gefahr! Obwohl Morgan echt gut in Minecraft ist, wird er immer unsicherer als Anführer seines Teams.



Neu im Kösel Verlag

Pröls-Geiger, Christian

Hört auf zu streiten!, 2024

208 Seiten

ISBN 978-3-466-31208-5

SY: Ngk 7

Was tun, wenn Streit zwischen Eltern zur chronischen Belastung wird - vor allem für die Kinder? Der Autor zeigt in diesem einfühlsamen Ratgeber Tipps, um Kinder vor negativen Auswirkungen von Streit zu schützen etc.



Foto: Kösel Verlag

Hoepner, Hansen

Alle an Bord?, 2024

395 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-442-31686-1

SY: Cdn 2

Tausende emissionsfreie Kilometer im selbst umgebauten Motorsegler über die Donau, entlang der Schwarzmeerküste, durchs Mittelmeer und westeuropäische Flussläufe zurück nach Deutschland. Ein echtes Abenteuer!



Fotos: Goldmann Verlag

Neu im Mosaik Verlag

Katschinski, Sophia

Entdecke Deine Stimme, 2024

236 S.: Ill.

ISBN 978-3-442-39425-8

SY: Ocm

Die Stimmtherapeutin Sophia Katschinski zeigt, wie wir unsere Stimme (und uns selbst) in allen Facetten entdecken und erklingen lassen.



Foto: Mosaik Verlag

Schieke, Svenja

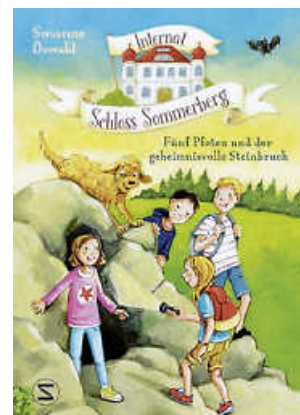
Internat Schloss Sommerberg - Fünf Pfoten und das Sommerfest am Waldsee, 2024

141 S.: Ill.

ISBN 978-3-505-15153-8

SY: 4,1

Sommer, Sonne, Sommerfest – auf Schloss Sommerberg stehen die Zeichen auf Spaß. Die Fünf Pfoten sind mit vollem Einsatz dabei, als es gilt, das legendäre Internatsfest am Waldsee vorzubereiten.



Fotos: Schneiderbuch Verlag

ZUHAUSE GESUCHT

Dombi ist ein ruhiger und ausgeglichener Golden-Retriever-Mischling. Der fünfjährige Rüde verträgt sich mit vielen Artgenossen.



Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).

Dombi mag es entspannt.

Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Reinigungsaktion rund um das Römische Haus

Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF) hat seine geplante Putzaktion rund um das Römische Haus erfolgreich abgeschlossen. Unter der Leitung von Bodo Krohn starteten die ehrenamtlichen Helfer des Freundeskreises der Markgraf-Wilhelm-Wege - unterstützt durch Mitarbeiter vom Bauhof und der Stadtgärtnerei - ihre diesjährige Putzaktion. Gemeinsam sorgten sie für eine gründliche Reinigung und Pflege des Hexentanzplatzes sowie des Gebäudeumfelds. Das Römische Haus erstrahlt nun in neuem Glanz. Zum Besuch Seiner Königlichen Hoheit Bernhard Markgraf von Baden anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Markgraf-Wilhelm-Wegen ist dieser Wegabschnitt nun wieder ein Blickfang.



Freundeskreis der Markgraf-Wilhelm-Wege unterstützt durch Mitarbeiter der Stadtgärtnerei.

Foto: AKTF

BILDUNG

Goethe-Gymnasium

Gegenbesuch in Illkirch im Elsass

Mitte Mai fuhren 43 Schüler der Jahrgangsstufe 7 zum eintägigen Besuch zu ihren französischen Austauschschülern nach Illkirch im Elsass, die vier Wochen zuvor zu Gast am Goethe-Gymnasium in Gaggenau waren. Dort erwartete sie ein buntes Programm mit verschiedenen Aktivitäten, etwa ein deutsch-französisches „Stadt-Land-Fluss“, das im Französischen „Petit bac - Kleines Abitur“ heißt oder aber deutsche und französische Zungenbrecher, an denen sich alle Schüler versuchen konnten. Und natürlich wurde auch viel geredet, etwa über die verschiedenen Musikgeschmäcker

und Frühstücksgewohnheiten. Nach einer Schulbesichtigung und einem reichhaltigen Vier-Gänge-Menü in der Schulkantine ging es mit der Tram nach Straßburg, wo die Schüler mit ihren Austauschpartnern eine Rallye rund um das Münster zu bestreiten hatten und in Gruppen die Innenstadt erkunden konnten, bevor es dann am Nachmittag mit zahlreichen Eindrücken zurück nach Gaggenau ging. Der Austausch fand im Rahmen des Programms „Schülerbegegnung am Oberrhein“ statt und hat neben der Förderung der Sprache des Nachbarn auch die Stärkung der interkulturellen Kompetenz der Schüler zum Ziel.



Beim Gegenbesuch.

Foto: Patricia Eser-Bechtel

Realschule

Siegerehrung beim Wettbewerb „Känguru der Mathematik 2024“

Für ihre Teilnahme am Wettbewerb „Känguru der Mathematik 2024“ erhielten 61 Schüler der RSG Urkunden und Preise. Insgesamt nahmen allein in Deutschland in diesem Jahr 847.056 Schüler am freiwilligen Knobel-Wettbewerb teil. Dabei wurden bundesweit in den Schüler-Jahrgängen durchschnittlich folgende Punkte erreicht: Klasse 5 - 38,8 Punkte, Klasse 6 - 46,1 Punkte, Klasse 7 - 57,3 Punkte, Klasse 8 - 65,3 Punkte. Die ersten Platzierungen innerhalb der RSG belegten: Alexandra Müller (Kl. 7) mit 76,75 Punkten, Lara Grill (Kl. 7) mit 67,75 Punkten, Hevin Karagözlü (Kl. 8) mit 63,75 Punkten, Jonas Frietsch (Kl. 5) mit 60,5 Punkten. Ein besonderer Ehrenpreis in Form des Känguru-T-Shirts ging an Pauline Bastian für die längste Folge an richtig gelösten Aufgaben. Neben der Teilnehmerurkunde mit den erreichten Punkten erhielt jeder Schüler auch einen Preis in Form eines Knobelspiels. Denn was der Wettbewerb erreichen möchte, ist die Lust zur Beschäftigung mit Mathematik zu fördern. Und die hat jeder teilgenommen Schüler bereits mit seiner freiwilligen Teilnahme gezeigt. Wir freuen uns auch beim Känguru-Wettbewerb 2025 mit der RSG wieder zahlreich vertreten zu sein.



Siegerehrung Känguruwettbewerb.

Foto: Simone Olwitz, Realschule Gaggenau

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus geöffnet (in den geraden Wochen). Der nächste Termin findet heute, am Do., **27. Juni**, statt. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmel-

dung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Qigong-Unterricht entfällt am 27. Juni

Die Qi-Gong-Übung des Seniorenrates im Vereinsheim entfällt am Do., 27. Juni. Die nächsten Stunden finden wieder wie üblich statt.

Rentner- und Seniorenclub

Unterhaltungsnachmittag am 4. Juli

Der Rentner- und Seniorenclub St. Josef bietet wieder einen neuen Unterhaltungsnachmittag an. Am **Do., 4. Juli**, wird Josef Elter die Besucher über die Sturzprävention informieren. Die Veranstaltung beginnt wie immer um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef. Bereits ab 14 Uhr werden die Gäste mit Kaffee und Kuchen bewirtet.

KIRCHEN

denk-würdig

Nach dem Sport oder bei einem Familienfest: Man sitzt in großer Runde am Tisch und einer fängt an: „Die Politiker, die lügen doch alle“. Zustimmendes Gemurmel. Es könnten auch die Flüchtlinge sein, die allesamt nur kommen, um hier zu schmarnotzen, oder die faulen Lehrer oder die Ärzte, die keine Ahnung haben. Manchmal geht es auch gezielt gegen eine einzelne Person. Da braucht es schon ein bisschen Mut, um zu widersprechen. Je nach Situation auch viel. Ich riskiere, mich außerhalb der Gruppe zu stellen. Ich könnte auch selbst angegriffen werden und die Wut, die da im Raum ist, auf mich ziehen. Aber es kann auch ganz anders laufen: Eine stimmt zu, andere merken auf, die Atmosphäre wird eine andere. Das Gespräch wird offener und differenzierter, menschenfreundlicher. Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist: Ein Gebot aus der Bibel, ausgewählt als Monatsspruch für den Juli 2024. Ich finde, wir haben ihn gerade nötig. Gottes Gebot traut uns zu, dass wir uns eine eigene Meinung bilden. Es setzt voraus, dass jeder Mensch einen inneren Kompass hat, der ihm sagt, was gut ist und was böse. Der ihn spüren lässt, wo Menschen Unrecht angetan wird und Alarm schlägt. Diese Stimme gilt es ernst zu nehmen, auch und gerade gegen den Strom. Wir sind unserem Gewissen verantwortlich – vor Gott und für die Menschen.

Ihre Pfarrerin Nicola Friedrich



Pfarrerin Nicola Friedrich.
Foto: privat

Jubiläum wird auch seine königliche Hoheit Bernhard, Markgraf von Baden, erwartet. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Markuskirche, Eckenerstraße 5, statt.

St. Marien



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 29. Juni

9.30 Uhr Wortgottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus

Dienstag, 2. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 27. Juni

16 Uhr Andacht für die Mitarbeiter der Besuchsdienste unserer Seelsorgeeinheit

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde

18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Freitag, 28. Juni

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 30. Juni

9.30 Uhr Eucharistiefeier

11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 4. Juli

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde

18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Markgraf-Wilhelm-Wege, musikalisch gestaltet vom Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau. Bei diesem

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Sonntag, 30. Juni

18 Uhr Konzert des Kirchenchores St. Laurentius Haydn's Oratorium „Die Schöpfung“ gemeinsam mit dem Hassler-Chor Malsch, die instrumentale Begleitung übernimmt das Karlsruher Kammerensemble

Mittwoch, 3. Juli

18.30 Uhr Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian

St. Michael**Katholisches Pfarramt Michelbach****Dienstag, 2. Juli**

10 Uhr Krankenkommunion

**Maria Hilf****Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 28. Juni**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 30. Juni

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 2. Juli

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

**KATH. SEELSORGEEINHEIT
GAGGENAU-OTTENAU**

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Freitag, 28. Juni**

18.30 Uhr Wortgottesdienst

Sonntag, 30. Juni

10.30 Uhr Wortgottesdienst

Montag, 1. Juli

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Samstag, 29. Juni**

18.30 Uhr Wortgottesdienst zum Vorabend

St. Nikolaus, Selbach**Sonntag, 30. Juni**

9 Uhr Wortgottesdienst

19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 4. Juli

18.30 Uhr Wortgottesdienst und Anbetung

St. Anna, Sulzbach**Dienstag, 2. Juli**

18.30 Uhr Wortgottesdienst

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweiler@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 28. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Samstag, 29. Juni

10 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung, mitgestaltet von der Band Flying Sparks, Muggensturm

Sonntag, 30. Juni

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweiler

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweiler

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, gestaltet von der kfd, Kuppenheim

Dienstag, 2. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberweiler

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 3. Juli

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 4. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweiler

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 30. Juni

11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfarrer Kunick und Pfarrer Böser, Kurpark Bad Rotenfels (bei Regen in der Markuskirche)

Donnerstag, 4. Juli

19 Uhr Vortrag zum Thema Pilgern: „Finde deinen Weg und geh ...“, Erlebnisse, Einsichten und Begegnungen auf Pilgerwegen, mit Ernst Kraft, Gertrud-Hammann-Haus

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 27. Juni

20 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrich in Loffenau

Sonntag, 30. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst - Vorbereitung auf den Gottesdienst für Entschlafene, Textwort: 1. Thessalonicher 4, 14

Montag, 1. Juli

19.30 Uhr Jugendabend in KA-Weiherfeld anschließend Fellowship

Dienstag, 2. Juli

20 Uhr Vorsteherversammlung mit stellv. Bezirksvorsteher Thomas Schmidt

Donnerstag, 4. Juli

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 16, 20

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 27. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 30. Juni

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Wie man gute Entscheidungen trifft“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Wie du mehr Freude im Dienst haben kannst“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“. Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.



Foto: Alex/iStock/Getty Images Plus

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Christuskirche, Blumenweg 15

Freitag, 28. Juni

14.30 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Café – Kaffeepause für Eltern, Spielarena für Kinder

Sonntag, 30. Juni

10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst, anschließend Stehcafé

Rumänische Gemeinde

Samstag, 29. Juni

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 30. Juni

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT



AKTUELLES KERNSTADT

Kehrung der Straßen in der Gaggenauer Kernstadt

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in der Kernstadt mit großem Gerät gekehrt werden.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Tour de Kooperationsraum

In Zukunft werden wir Evangelischen im Murgtal enger zusammenarbeiten. Alle, die Interesse daran haben, Menschen kennenzulernen, die sich in den anderen Gemeinden engagieren und die Gebäude, in denen sie sich treffen, laden wir deshalb zu einer Fahrradtour ein, von Forbach bis Kuppenheim, am So., 7. Juli. Ablauf: S-Bahn ab Kuppenheim 9.27 Uhr, an Forbach 9.57 Uhr, Gottesdienst in Forbach 10.30 Uhr, kurzer Umtrunk danach (+ Brezel o. Ä.), Abfahrt 11.30 Uhr, ca. 12.30 Uhr Ankunft in der Jakobuskirche in Gernsbach, Erfrischung im neuen Gemeindesaal und kurze Führung durch die Kirche, ca. 13 Uhr Weiterfahrt, ca. 13.15 Uhr Zwischenstopp an der Radfahrerkerke, 13.30 Uhr Weiterfahrt, 13.45 Uhr Suppe o. Ä. im Gertrud-Hammann-Haus, Blick in die Markuskirche, 14.45 Uhr Weiterfahrt, 15.15 Uhr Kaffee und Kuchen in Kuppenheim (Gemeindesaal), 15.45 Uhr Schlusssegen in der Kirche in Kuppenheim. Es können auch gerne einzelne Streckenabschnitte mitgefahren werden. Anmeldungen sind noch möglich, beim Pfarramt in Gaggenau, gaggenau@kbz.ekiba.de oder Tel. 07225 1468.

Vortrag zum Thema Pilgern

Jedes Jahr pilgern viele tausende Menschen zu heiligen Orten. Was Pilgern genau bedeutet, welche Erfüllung und/oder Erfahrungen solch eine Reise mit sich bringen kann, berichtet Ernst Kraft am Do., 4. Juli um 19 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau. Er selbst legte schon viele km zu unvergesslichen Zielen zurück und klärt uns unter anderem auf, wo auch Pilgern sogar direkt vor unserer Haustür möglich ist. Wir bitten um Anmeldung unter E-Mail gaggenau@kbz.ekiba.de oder per Telefon im Pfarrbüro 07225 1468. Der Eintritt ist frei.

kfd St. Josef/St. Marien

Einladung zu einem Sommerfest mit Grillen am Di., 2. Juli, ab 17 Uhr im Pfarrgarten St. Josef.

Haydn's Oratorium „Die Schöpfung“ in St. Laurentius

Am So., 30. Juni, ist es so weit, worauf sich der Bad Rotenfelder Kirchenchor St. Laurentius seit einem Jahr vorbereitet. Gemeinsam mit dem Hassler-Chor Malsch kommt das Oratorium „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn in der Laurentiuskirche zur Aufführung. Die



Chorprobe für das Konzert.

Foto: Barbara Gutmann

instrumentale Begleitung übernimmt das Karlsruher Kammerensemble, das 2003 gegründet wurde und aus professionellen Musikern und fortgeschrittenen Amateuren besteht. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Angelika Kölble, die seit 2006 den Katholischen Kirchenchor St. Laurentius leitet und die bereits im Folgejahr 2007 die „Schöpfung“ zum ersten Mal aufführte. In den nun 18 Jahren ihres Wirkens als Dirigentin war es ihr stets ein wichtiges Anliegen, dass der immer noch stimmlich gut aufgestellte Kirchenchor neben den eigentlichen Aufgaben als Chor mit ausschließlich sakraler Literatur auch in der breiteren Öffentlichkeit wahrgenommen wird. So ist es schon eine große Herausforderung für die rund 32 Sänger, neben den Proben für die musikalischen Gestaltungen durch das Kirchenjahr hindurch auch noch große sakrale Chorwerke einzustudieren. So werden die kirchlichen Hochfeste bis heute aktiv mitgestaltet, auch die Prozessionen zu Fronleichnam, Christi Himmelfahrt und Patrozinium sowie die jährliche Moosbronn-Wallfahrt zählen zu den Traditionen des Chores. Da Kölble auch noch den „weltlichen“ Chor, den Hassler-Chor Malsch leitet, liegen seit Jahren gemeinsame Auftritte in beiden Gemeinden quasi auf der Hand. Neben den zwei Chören und dem Kammerensemble werden auch die Solisten ihren präzisen Beitrag zum Gelingen der Aufführung leisten: Die Sopranistin Irene Nägeline und Bassist Alexander Kölble sind von vielen Messen bei den Hochfesten keine Unbekannten, neu dabei ist der Tenor Andreas Linsenmann. Die Besucher des Kirchenkonzertes dürfen sich um 18 Uhr auf einen ausgefeilten Genuss des faszinierenden Meisterwerks von Joseph Haydn freuen. Karten für das Konzert kosten an der Abendkasse 18 Euro und 16 Euro bei den Vorverkaufsstellen Bäckerei Liedtke, Schuhhaus Wick und Buchhandlung Bücherwurm Gaggenau. Einlass ab 17.30 Uhr.

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Sommerfest an der Imkerschule

Wir laden am So., 30. Juni, ab 10 Uhr zu unserem jährlichen Sommerfest ein. Es gibt u.a. Maultaschen vom CAP-Markt Bad Rotenfels sowie Kaffee und Kuchen. Groß und Klein können die Bienen im Schaukasten bei der Arbeit beobachten und für die Kinder haben wir ein Bastelzelt. Außerdem wird s' Bienenlädle aus Sulzbach Honig verkaufen. Wir freuen uns auf euren Besuch. Aufgrund der Baustelle der Umleitung und Beschilderung „Imkerschule“ folgen, Imkerschule Gaggenau, Selbacher Weg 100.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Evangelisches Kantorat

Solo-Konzert im Wechsel

Ein abwechslungsreiches Konzert mit Studierenden der Violine-Klasse von Prof. Christian Ostertag an der staatlichen Hochschule für Musik in Karlsruhe erwartet die Besucher am So., 7. Juli, 18 Uhr, in der Markuskirche Gaggenau. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.



Treten beim Konzert auf.

Foto: privat

Konzert mit Sagen, Gesang, Dudelsack ...

Am So., 30. Juni, findet um 18 Uhr ein Konzert mit Musica Antiqua Gernsbach in der Radfahrerkirche in Hörden statt. Im Programm wechseln sich Sagen aus dem Murgtal mit Liedern und Tänzen ab. Die Sagen des wildromantischen Murgtals warten mit Seejungfrauen, Wölfen, Geistern, bösen Burgherren und gar dem Teufel auf und entführen die Zuhörer in vergangene Zeiten. Umrahmt werden die Geschichten von Musik aus dem Mittelalter, keltischer Folklore und Shantys. Das Ensemble Musica Antiqua Gernsbach wurde 1991 von Irene Jung gegründet und widmet sich seitdem der Aufführung alter Musik. Die Musiker spielen auf Instrumenten wie Dudelsack, Drehleier, Blockflöte, Rauschpfeife und Gitarre. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Neuer Kinderchor wird gegründet

Wenn du Freude am Singen und Musizieren hast, dann bist du eingeladen, gemeinsam Musik zu machen. Zusammen lernen wir tolle Lieder und haben auch riesigen Spaß dabei. Wir treffen uns das erste Mal am Di., 2. Juli, von 17 bis 18 Uhr im Gemeindesaal

der Markuskirche (weitere Termine werden dann individuell abgesprochen). Kantor Sukwon Lee würde sich sehr freuen, Eltern und Kinder zu treffen, kennenzulernen und Musik zu machen. Für Kinder ab sechs Jahren. Ort: Eckenerstr. 1a, Gaggenau, Tel. 07225 9700722, E-Mail: Sukwon.Lee@kbz.ekiba.de.

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Stammtisch

Am Mo., 1. Juli, 19 Uhr, findet wieder unser monatlicher Stammtisch statt. Diesmal im Biergarten des Christophbräu beim Kurpark Rotenfels. Es geht um die neue Apfelernte 2024. Welche Erträge sind zu erwarten, wie können wir den gekelterten Apfelsaft vertreiben, sind die dringendsten Themen des Abends. Ein Thema wird auch sein, welche Apfelsorten Allergien auslösen können und was die Ursache dafür ist. Aber auch die weiteren Termine im Sommer und Herbst. Wir haben z. B. vor, den Obstgarten bei Wörth im Elsass zu besuchen und wir wollen im September am Bauernmarkt in Bühl teilnehmen, ebenso beim Wochenmarkt in Gaggenau den Verein mit seinen Tätigkeiten präsentieren. Alle Mitglieder und Interessierte des Vereins sind zum Stammtisch herzlich eingeladen.

Freundeskreis Waldseebad

Erfolgreiches Promiwasserballspiel

Die zweite Auflage des Promiwasserballspiels im Waldseebad in Gaggenau war trotz der anfangs widrigen Wetterbedingungen ein voller Erfolg. Auf dem Programm stand die Begegnung zwischen den Herausforderern aus Reichental, die sich selbst den Beinamen „Die Unbesiegbaren“ gegeben haben, und einem Promi-Team bestehend aus früheren aktiven Handballern. Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF), vertreten durch Manfred Vogt, hat es wieder geschafft, ein starkes Promi-Team aufzustellen. Trotz der niedrigen Wassertemperaturen versammelten sich die Akteure im 25 Meter Sportbecken und lieferten ein herausragendes Spiel ab. Die weiblichen Akteure aus dem Promi-Team überzeugten mit viel Ballgefühl und Wurfkraft und sorgten für spannende Momente. Trotz der überragenden Torwartleistung, die Coach Fries, Michael Fels bescheinigte, unterlagen die Promis knapp mit 4:5 Toren. Erfolgreichster Schütze bei den Unbesiegbaren war Konrad Dörner mit drei Treffern. Der frühere Trainer von Eintracht Frankfurt und KSC-Manager Rolf Dohmen war ebenfalls am Beckenrand anwesend und zeigte sich beeindruckt von der Qualität des Spiels. Die gute Vorbereitung und das Angebot des Waldseebadkiosks sowie Kaffee- und Kuchenstand des Freundeskreises, trugen zur positiven Stimmung bei. Musikalisch wurde die Veranstaltung vom jungen Duo „Herz und Seele“ aus Gaggenau mit Saxofon-Studentin Carola Krettenauer und Leonard Herz am Piano eingerahmt. Die Fortsetzung des Events ist bereits geplant, nachdem der Bürgermeister von Weisenbach eine Einladung ausgesprochen hat.



Die diesjährigen Sieger des Promiwasserballspiels.

Foto: Freundeskreis Waldseebad

Gaggenauer Altenhilfe

100. Singstunde mit Gerhard Brünner

Vor sechs Jahren hat Gerhard Brünner (Bewohner), mit 12 Senioren die Singstunde ins Leben gerufen. Seit dieser Zeit haben die gemeinsamen Singstunden immer mehr Zuspruch erfahren, es kamen viele neue Sänger dazu. Heute sind es über 30 Teilnehmer, viele weitere waren in den vergangenen Jahren dabei und sind in dieser Zeit verstorben, an diese wurde in der 100. Singstunde in einer Gedenkminute gedacht. Brünner, der die Singstunde mit viel Herzblut vorbereitet, hat in den vergangenen Jahren über 140 Liedtexte ausgesucht, vorbereitet und die Melodien am Klavier geübt. Am 9. Juni feierten die Sänger gemeinsam die 100. Singstunde mit Liedern wie „Da sah ein Knab ein Röslein stehn“ und „Kein schöner Land in dieser Zeit“. Geschäftsführer Peter Koch bedankte sich für das ehrenamtliche Engagement. Das Helmut-Dahringer-Quartiershaus ist ein Haus der Begegnung und Gemeinschaft. Die Singgruppe ist ein gutes Beispiel für selbst organisierte Aktivitäten der Bewohner, die hierdurch ihr Gemeinschaftsleben selbstständig gestalten. Abgerundet wurde das abendliche Singen mit einem Glas Sekt und Häppchen, die das Restaurant-Team vorbereitet hatte.



Irene Zerhoch, Hannelore Stößer mit Gerhard Brünner.

Foto: Peter Koch

Eine Rikscha für kleine Ausflüge in Gaggenau und Umgebung

Die Mechatroniker-Klasse der Carl-Benz-Schule hat in einem besonderen Projekt eine Rikscha umgebaut, die nun den Bewohnern des Helmut-Dahringer-Hauses neue Mobilität und Freude bringt. „Wir wollten etwas Praktisches schaffen, das nicht nur den Unterrichtsstoff vertieft, sondern auch den sozialen Aspekt unserer Arbeit hervorhebt“, erklärt Benjamin Döhner (Lehrer). Die renovierungsbedürftige Rikscha wurde in der Südpfalz gekauft und dann in Gaggenau von den Schülern wieder hergerichtet und umgebaut.



Rikscha für die Gaggenauer Altenhilfe mit den beiden Testfahrerinnen Waltraud Tettweiler und Ingrid Selk.

Foto: Gaggenauer Altenhilfe

Einmal die Woche, über einen Zeitraum von drei Monaten, arbeiteten die angehenden Mechatroniker an der Rikscha. Die Rikscha bietet Platz für zwei Personen und muss aktuell noch mit Muskelkraft angetrieben werden. In einem weiteren Schritt soll die Rikscha einen elektrischen Antrieb erhalten. Mitte Juni präsentierten die Schüler zusammen mit dem Lehrer Benjamin Döhner und Schulleiter Dr. Falk Hartmann vor dem Dahringer-Haus das neue Ausflugsgefahr. Vorstandsvorsitzender, OB Michael Pfeiffer und Geschäftsführer Peter Koch zeigten sich erfreut von dem Fahrzeug. Koch betonte die Bedeutung des Projekts für die Gemeinschaft: „Das ist ein Baustein unserer Quartiersentwicklung.“ Die Bewohner des Hauses freuen sich über das neue Angebot und die Abwechslung, die es in ihren Alltag bringt. In den nächsten Wochen werden die Schüler jeden Mittwoch zwei Bewohner der Einrichtung für rund 90 Minuten mit auf einen kleinen Ausflug nehmen. Ausflugsziele können mit den Chauffeuren verhandelt werden.

Gaggenauer Tafel

Mitgliederversammlung 2024

Am vergangenen Mittwoch hatte der Vorstand zur alljährlichen Mitgliederversammlung 2024 eingeladen. Seinen Dank an die ehrenamtlich engagierten Bürger konnte der Gaggenauer Oberbürgermeister Michael Pfeiffer in seinem Grußwort nur betonen. Mein großer Dank und Respekt gilt den das ganze Jahr sehr engagierten Damen und Herren in der Murgtal Tafel Gaggenau, denn ohne ihre große Einsatzbereitschaft wäre das soziale Leben in Gaggenau um vieles ärmer, so der OB in seiner Rede. Diesem Dank konnte sich der Vorsitzende Bernhard Veit in seinem Jahresbericht nur noch anschließen. Das ganze Jahr ohne irgendwelche Betriebsferien sind die aktiven Mitglieder der Murgtal Tafel im Einsatz zur Lebensmittelrettung und zur Unterstützung von Menschen in Not. Nur wenige teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter sind zusammen mit den Ehrenamtlichen, fast ausschließlich Ruheständler, im täglichen Einsatz, um verzehrbare Lebensmittel zu retten und aufzubereiten. Dank der Lebensmittelspenden der Lebensmittel- und Supermärkte im Murgtal, der Bäckereien, aber auch zahlreichen Privatpersonen, Firmen, Kirchengemeinden und Vereinigungen ist es der Gaggenauer Tafel bisher gelungen, allen Berechtigten einen wöchentlichen Einkauf zu ermöglichen. Schatzmeister Thomas Seifert berichtete in seinem Kassenbericht von einer guten und soliden Kassenlage mit einem leichten Jahresüberschuss. Reserven sind für dringende und notwendige Ersatzinvestitionen gebildet und werden zur teilweisen Finanzierung eingesetzt. Kassenprüfer Edgar Bastian berichtete über eine sehr gut geführte Kasse und stellte den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes, die anschließend einstimmig erteilt wurde. Die anstehenden Wahlen unter der Leitung des langjährigen Vorsitzenden Josef Hartmann ergab einstimmige Voten für Bernhard Veit (Vorsitzender), Heinz Adolph (Stellvertretender Vorsitzender), Thomas Seifert (Schatzmeister) und Heinrich Nagel (Schriftführer). Ebenfalls einstimmig gewählt wurden die Beisitzer im Vorstand Gudrun Heitz, Perpetua Rabold, Jutta Mast, Wolfgang Heringklee, Stefan Wele und Wolfgang Lenz. Die Kasse wird in den nächsten zwei Jahren durch Edgar Bastian und Josef Hartmann geprüft. Der wiedergewählte Vorsitzende Bernhard Veit kündigte zum Abschluss ein Grillfest für den 10. Juli an und verwies auf die dort geplanten Verabschiedungen langjähriger Vorstandsmitglieder.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben und Kurkonzert

Am heutigen Donnerstag findet die Singstunde wieder um 19 Uhr im Vereinsheim (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG) statt. In der kommenden Woche ist die Probe am Do., 4. Juli ebenfalls um 19 Uhr im Vereinsheim. Die Vorbereitungen

dienen dem Kurkonzert, das der Gemischte Chor am So., 7. Juli, um 18 Uhr im Kurpark in Bad Rotenfels gestaltet. Dazu laden wir alle ein, die einen musikalischen Sonntagabend im romantischen Kurpark von Bad Rotenfels genießen wollen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Konzert im Kurpark

Die Harmonika-Vereinigung Gaggenau trat vergangenen Freitag bei der Fête de la Musique an den Murgwiesen auf. Die nächste Veranstaltung steht bereits vor der Tür. Wir laden Sie ein zu einem musikalischen Nachmittag am So., 30. Juni, in den Kurpark Bad Rotenfels. Das 1. Orchester der HVG unter der Leitung von Sandra Eller unterhält Sie ab 16 Uhr aus seinem abwechslungsreichen Programm. Der Platz an der Konzertmuschel ist bestuhlt. Wir freuen uns über Ihren Besuch.



1. Orchester der HVG.

Foto: Dieter Spannagel

Kneipp-Verein

Sportgruppen

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates-Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Yin-Yoga: Mittwoch 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, nächster Termin im Juli, Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 01575 6234494. Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 01575 6234494.

Morgendliches Tautreten

Tautreten kräftigt Venen und die Durchblutung, stabilisiert das vegetative Nervensystem, hilft bei Stressabbau, stärkt die Widerstandskraft gegen Infekte und macht Spaß. Gemeinsames Tautreten Samstagmorgen um 7.30 Uhr am 29. Juni. Treffpunkt: Kurpark Bad Rotenfels beim Musikpavillon.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Tour de Murg

Am So., 30. Juni, Radtour - Tour de Murg. Mit dem Freizeitexpress geht es von Rastatt (9.22 Uhr) über Gaggenau (9.33 Uhr) und Gernsbach (9.41 Uhr) nach Baiersbronn (10.21 Uhr) und mit dem Fahrrad gemütlich der Murg entlang zurück. Unterwegs Einkehr- und Bademöglichkeiten. Gesamtstrecke Baiersbronn - Rastatt ca. 60 km. Zur Koordination der Fahrscheine (RegioX, 19 Euro für eine Person + bis zu vier weitere Personen zu je 4 Euro). Anmeldung bis 28. Juni bei August Wieland: augwie@aol.com.

Nordic-Walking-Touren

Weiterhin jeden Montag Nordic-Walking-Touren, Treffpunkt um 18 Uhr an der Illert-Kapelle, Dauer ca. 1,5 Stunden. Leitung: Dagmar Rohwedder, Tel. 07225 984083.

Obst- und Gartenbauverein Gaggenau

OGV Gaggenau beim Imkerfest

Die Mitglieder des Obst- und Gartenbauverein Gaggenau treffen sich am So., 30. Juni, ab 11 Uhr beim Sommerfest des Imkervereins bei der Imkerschule in Gaggenau. Zur Mittagszeit wird die

Möglichkeit geboten, ein Mittagessen einzunehmen. Obst- und Gartenbaufreunde sowie Gäste sind willkommen.

Panthers Gaggenau



Sommerfest der Murgtal Panthers

Über drei Tage veranstalten die Murgtal Panthers ihr Sommerfest auf dem Festplatz der TBR-Vereinshalle. Von Sa., 6. bis Mo., 8. Juli, bieten die Murgtal Panthers ein Turnier sowie einige sportliche Darbietungen an. Außerdem wird ein reichhaltiges Getränke- und Speisenangebot sowie am Sonntag und Montag ein Mittagstisch angeboten. Die Handballer freuen sich auf einen Ihren Besuch.

Abt. Jugend



Die D-Jugend belegte den 1. Platz in Eggenstein.

Foto: privat



Erfolgreiche Turnierteilnahmen der Murgtal Panthers Jugend - Die B-Mädchen erspielten in Niederbühl den Turniersieg. Foto: privat

Schwarzwaldverein



Wanderung auf dem Baden-Badener Panoramaweg

So., 7. Juli, Treffen um 8.45 Uhr am Bahnhof in Gaggenau zur Fahrt mit dem Bus nach Baden-Baden und weiter nach Baden-Baden-Lichtental. Wir wandern auf der 4. Etappe Panoramaweg Baden-Baden, einem unter „Deutschlands schönsten Wanderwegen“. Start ist oberhalb vom Wirtshaus Geroldsauer Mühle. Unsere Tour führt zum Louisfelsen, Waldhaus Batschari, von welchen wir herrliche Ausblicke auf Baden-Baden, den Schwarzwaldhöhen und den Rhein bis tief nach Frankreich genießen, sowie vorbei am Rosenneuhengarten Beutig. Die Wanderung endet am Kurhaus in Baden-Baden, eine Einkehr ist vorgesehen. Wir wandern überwiegend auf befestigten Wegen und naturbelassenen Pfaden. Trittsicherheit und festes Schuhwerk sind erforderlich. Gehzeit vier Stunden, 300 Höhenmeter im Auf- und Abstieg. Führung A. Lang, Anmeldung bis Do., 4. Juli, unter Tel. 07225 71554. Gäste sind willkommen.

Soroptimisten International

Vortrag über Künstliche Intelligenz

Sie verfolgt uns allerorten, die „KI“, die Künstliche Intelligenz. Den einen jagt sie Angst und Schrecken ein, andere preisen ihre Vorteile und sehen in ihr die Wende für die Zukunft. Wir vom Club Soroptimist International Bad Herrenalb/Gernsbach haben am Mi., 17. Juli, 19 Uhr, zwei Expertinnen des KIT Karlsruhe, ins Unimog-Museum eingeladen, um Daten und Fakten zu KI verständlich zu erläutern. Von Prof. Dr.-Ing. Anne Koziol werden wir erfahren, was unter dem Begriff „Künstliche Intelligenz“ zu verstehen ist; wie KI-Systeme funktionieren, trainiert werden und was sie leisten. Außerdem wird sie über die Weiterentwicklung und auch mögliche Gefahren der KI referieren. KI, so heißt es oft, gefährde die Demokratie, liefere nur noch Fakes, könne Atomkriege auslösen und die Menschheit auslöschen. Ihre Befürworter dagegen sehen die Möglichkeiten für schnellere Entscheidungen, verbesserte Datengrundlagen und ungeahnte Entwicklungen. Dass ein solch umwälzendes Instrumentarium einer Regelung bedarf, wird kaum bestritten. Insbesondere gilt es, ethische Werte zu bewahren. Wie solche Regeln aussehen können und was sie bewirken, darüber wird Prof. Dr. Dr. Rafaela Hillerbrand informieren. Ticket: 25 Euro inkl. Fingerfood/ein Glas Sekt/Getränk; Schüler und Jugendliche zahlen 10 Euro. Der Club bittet um Anmeldung. Eine Einzahlung auf dem Bankkonto des SI Club Bad Herrenalb/Gernsbach gilt als Ticket.

TB Gaggenau

Qi-Gong entfällt

Am Fr., 28. Juni, findet Qi-Gong nicht statt.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen

Bei Saisonhöhepunkt in Rheinfelden erfolgreich

Am Wochenende nahm die Schwimmabteilung des TB Gaggenau an den Badischen Meisterschaften in Rheinfelden teil. Neun Aktive hatten sich für diesen Saisonhöhepunkt qualifiziert und sammelten einige Bestzeiten und Medaillen. Dominik Bisch (Jahrgang 2005) schaffte es über 100-Meter-Brust nicht nur die Baden-Württembergische Pflichtzeit zu schwimmen, sondern kam mit seiner deutlichen Bestzeit ins offene Finale und wurde dort Achter. Weitere Pflichtzeiten für die Baden-Württembergischen Meisterschaften unterboten Emma Maier (Jahrgang 2013) über 100-Meter-Freistil und Kristina Caric (Jahrgang 2011) über 50-Meter-Freistil. Niklas Bach (Jahrgang 2008) sicherte sich zwei Medaillen in der Jahrgangswertung mit Silber über 200-Meter-Brust und Bronze über 100-Meter-Brust. Milos Szabo (Jahrgang 2012) wurde Dritter über 50-Meter-Freistil mit einer deutlichen Bestzeit. Kajus Ermler (Jahrgang 2008), Emma Maier und Lara Ramackers (Jahrgang 2008) schrammten knapp am Podest vorbei, mit vierten Plätzen, sicherten sich aber tolle Bestzeiten. Maxim Demidovich (Jahrgang 2010) und Lara Wenz (Jahrgang 2011) platzierten sich unter den TOP15 in ihren Jahrgängen und zeigten zusätzlich deutliche Bestzeiten. In den 4x100-Meter-Staffeln in Lagen (13. Platz/14. Platz) und Freistil (11. Platz/9. Platz) zeigten die beiden sehr jungen Mannschaften tolle Leistungen mit teilweise enormen Leistungssteigerungen. Die Frauen starteten in der Besetzung Lara Wenz, Lara Ramackers, Emma Maier und Kristina Caric, während die Männer in der Besetzung Dominik Bisch, Kajus Ermler, Milos Szabo und Niklas Bach die Konkurrenz ärgerten.

TB Gaggenau, Abt. Tennis

Spielergebnisse der Tennisabteilung

Vergangene Woche war unsere gemischte U9 zuhause gegen den TC Bischweier im Einsatz. Leider verlor die Mannschaft mit

0:8. Man hat gesehen, dass die Kinder aus Bischweier schon ihre zweite oder dritte Saison spielen und für unsere Jüngsten es die erste Saison ist. Es ist trotzdem jedes Mal schön zu sehen, wie sich die Kinder gegenseitig unterstützen und mit viel Spaß und vollem Einsatz dabei ist. Auch die Eltern sind hier eine große Unterstützung. Mit viel Elan dabei waren Mila Ergün, Leni Schäfer, Clara Rieger, Philipp Gärtner, Lennard Hetz, Elay Erdal, Katharina Baj und Johanna Baj.

Am Samstag spielten unsere U18 weiblich zuhause gegen den TC Karlsruhe West. Die Mannschaft hatte wenig Glück mit dem Wetter, sodass das Spiel nach den Einzeln abgebrochen werden musste und die Doppel nun nachgeholt werden. Aktuell steht es 2:2. Im Einsatz waren bisher Jule Mühlchen, Emily Schäfer, Anna Gmünd und Lisa-Marie Prinzing. Auch hier unterstützen uns die Eltern im Hintergrund sehr.

Die Herren30/1 spielten am Sonntag auswärts beim TSV Rintheim und kehrten nach langem und hartem Kampf mit einem 5:4 Sieg in die Erfolgsspur zurück. Nach den Einzeln hatte es 3:3 gestanden und so mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Diese waren durchweg sehr umkämpft und letztlich reichte es zum knappen Sieg. Gespielt haben Sebastian Seitz, Daniel Wittmann, Frederic Falk, Thomas Kitsoukis, Philipp Benkler und Sven Herter.

Als Nächstes stehen folgende Spiele auf dem Plan: Sa., 29. Juni, ab 9.30 Uhr unsere U18 weibliche beim TC Ettlingen; So., 30. Juni, ab 9.30 Uhr unsere Herren30/2 zuhause gegen den SV Karlsruhe-Beiertheim; Di., 2. Juli, ab 15.30 Uhr unsere U9 zuhause gegen die TSG Rastatt/Fohlenweide/Rauental.



Leni Schäfer, Lennard Hetz, Philipp Gärtner, Mila Ergün, Johanna Baj, Clara Rieger, Katharina Baj, Elay Erdal. Foto: Sebastian Hetz

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball

VFB Gaggenau Fußballjugend

Niederlage im Pokalendspiel

Eine unglückliche Niederlage mit 5:6 im Elfmeterschießen musste die B-Jugend des VFB Gaggenau im Pokalendspiel gegen die SG Ottenhöfen hinnehmen. Gegen den Bezirksligisten entwickelte sich von der ersten Minute ein sehr faires Spiel auf Augenhöhen, wobei die Mannschaft von der Trainer M. Vucetic und P. Jankovic sehr gut eingestellt waren. Der VFB hatte in der ersten Halbzeit immer die Kontrolle über das Spiel und hatte einige gute Chancen, bei denen aber die letzte Genauigkeit fehlte, so ging man mit einem 0:0 in die Pause. Nach dem Seitenwechsel erhöhte der VFB weiter den Druck und setzte den Gegner unter Druck, durch einen



Abspielfehler des Torwarts kam der Ball zu O. Jankovic, der aus 25 Meter ein herrliches Tor zur verdienten Führung erzielte. In der weiteren Phase des Spieles gelang der vorentscheidende Treffer trotz guter Chancen zum 2:0 nicht. So kam es, dass 5 Minuten vor Schluss die SG Ottenhöfen den etwas glücklichen Ausgleich erzielte. In der Verlängerung gelang es beiden Mannschaften nicht mehr größere Chancen herauszuspielen, so kam es zum Lotteriespiel Elfmeterschießen. Im Elfmeterschießen war der VFB mit einem Tor vorne, doch wurde leider der entscheidende Elfmeter vom Torwart gehalten. So ging es auch hier weiter, der nächste Schütze der SG Ottenhöfen traf und der VFB verschoss leider den nächsten Elfmeter, somit war die SG Ottenhöfen Pokalsieger. Gratulation an die SG Ottenhöfen! Die Mannschaft wurde aber nach dem Spiel von den mitgereisten Eltern und

Fans für das großartige Spiel gefeiert. Die Mannschaft besteht bis auf 3 Spielern aus Spielern des jüngeren B-Jugend-Jahrgangs und wurde noch von Spielern der C-Jugend unterstützt. In der nächsten Saison wollen Mannschaft und Trainer wieder versuchen eine super Saison zu spielen und vielleicht wieder, sich ein tolles Erlebnis wie ein Pokalfinale zu schenken.

Für die Jugendmannschaften des VFB Gaggenau steht jetzt die Wechsel der Jahrgänge an. Bis zu den Sommerferien wird dann in den neuen Mannschaften trainiert. Bis zur B-Jugend stellt der VFB Gaggenau wieder jeweils 2 Mannschaften. Mann kann beim VFB stolz auf die Jugendarbeit sein, die über Jahre wieder aufgebaut worden ist, und nicht ohne die ehrenamtlichen Trainer und Betreuer möglich wäre.

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Vollsperrung in der Brahmsstraße

Aufgrund einer Veranstaltung des Kindergartens St. Antonius wird die Fahrbahn im Bereich der Brahmsstraße Nr. 11 am Sa., 29. Juni bis So., 30. Juni voll gesperrt. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

60 Jahre Kindergarten St. Antonius

Am Sa., 29. Juni und am So., 30. Juni, feiert der Kindergarten St. Antonius 60 Jahre Grundsteinlegung. Aus diesem Anlass öffnen wir von 11.30 bis 15.30 Uhr unsere Türen und zeigen allen Interessenten unsere Räume. Im Laufe der letzten Jahre hat sich einiges getan. Die Einrichtung hat sich von sechs auf neun Gruppen erweitert. Das Nebenhaus wurde dem Kindergarten komplett zugänglich gemacht und die Betreuungsangebote haben sich verändert. An beiden Tagen gibt es ein spannendes Rahmenprogramm, mit einer Spielstraße mit Fahrzeugen und einer Hüpfburg. Die Kindergartenkinder haben Geschirrtücher bemalt, die zum Verkauf angeboten werden. Der Musikverein Ottenau stellt Instrumente vor, die auch ausprobiert werden können. Für das leibliche Wohl sorgen die Eltern der Einrichtung in Form von einem Kuchenverkauf. Unser Caterer (Tasty-Kitchen vom Unimog Museum) bietet die drei Lieblingessen der Kinder als Mittagstisch an.

Der Kindergarten freut sich auf viele Besucher.

Kehrung der Straßen in Ottenau

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die noch nicht gesäuberten Straßen in Ottenau mit großem Gerät gekehrt werden.

VEREINE OTTENAU

Musikverein Harmonie Ottenau

Fête de la Musique und Live & Local

Letzten Freitag bewirtete der MVO alle Musikbegeisterten, die dem Wetter zum Trotz, in die Innenstadt von Gaggenau kamen und sich auf der Fête de la Musique vor den verschiedenen Bühnen sammelten. Das Angebot war sehr breit gefächert und bot somit für jeden Geschmack laute und leiste, schnelle und langsame, temperamentvolle und gediegene Töne aus allen

Genres. Die Jugendkapelle des MVO spielte zum Auftakt auf der großen Bühne im Murgpark. Rune Götsch überzeugte als Solist mit dem Tenorhorn und Simon Ludwig moderierte souverän. Die Jugendlichen gaben flotte Töne aus der Rock- und Popmusik zum Besten. Ihr Fanclub war begeistert und zum Schluss gab es zur Überraschung des Dirigenten und Jugendleiters Moritz Krause ein Geburtstagsständchen unter dem Dirigat von Imran Öztürk. Am Samstag war die Jugend wieder aktiv. In Kooperation mit der Jugendkapelle des Musikvereins Sulzbach übernahmen sie die Bewirtung im Murgpark für das Live&Local. Am kommenden Wochenende musiziert die Jugendkapelle des MVO im Ottenauer Kindergarten St. Antonius zum Tag der offenen Tür.



Die Jugendkapelle des MVO auf der Fête de la Musique.

Foto: MVO

Hockete

Am Sa., 6. Juli, findet die Hockete des MVO im Pfarrgarten der Ottenauer Kirche St. Jodok statt. Genießen Sie einen lauen Sommerabend mit dem MVO. Nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr, halten wir an diesem schönen, gemütlichen Veranstaltungsort im Pfarrgarten fest und verwöhnen unsere Gäste kulinarisch sowie musikalisch. Wir bieten wieder abwechslungsreiche Speisen, auch vegetarisch und an der Bar werden Sie ebenso ein umfangreiches Angebot antreffen. Die Fußballfans kommen keinesfalls zu kurz, denn Sie können die EM-Spiele live beim Public-Viewing verfolgen. Musikalisch unterhalten Sie unsere befreundeten Musikkapellen. Wir freuen uns auf Sie.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkekassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Luftmatratzen-Regatta

Am So., 30. Juni, veranstaltet der Schwimmbadverein die am 22. tatsächlich ins Wasser gefallene 3. Luftmatratzen-Regatta von 13 bis 17 Uhr. Anmelden könnt ihr euch hierfür ab 12.30 Uhr neben dem Becken. Es dürfen nur geübte Schwimmer teilnehmen. Altersgruppen werden wie folgt eingeteilt: Minis: bis 9 Jahre; Midis: 10 bis 14 Jahre; Maxis: 15 bis 64 Jahre und Senioren: ab 65 Jahre. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde bei der Siegerehrung ab 18.30 Uhr, die ersten drei Plätze einen Pokal. Für das leibliche Wohl sorgt das Gärdle-Team und für eine riesige Gaudi die hochmotivierten Teilnehmer mit der jeweiligen Fan-Gemeinde. Kurzfristige Änderungen falls das Wetter wieder nicht mitspielt über unseren WhatsApp-Kanal, Instagram, Facebook oder Website. Wir freuen uns auf Euch.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



SV Ottenau Tischtennisjugend

Bezirkspokalfinale

Nachdem man im Pokalhalbfinale souverän den TB Bad Rotenfels besiegt hatte, war es nun an der Zeit, das Double, gepaart aus Meisterschaft und Pokalsieg einzufahren. In den beiden Eingangseinzeln ließen daran Marvin Krug und Jonas Pfistner keine Zweifel aufkommen, da nur ein Satz in beiden Einzeln abgegeben wurde. Manuel Schweikert konnte sein Einzel ebenso souverän nach Hause bringen, somit stand es schon nach den Einzeln 3:0 für die Sportvereinigung Ottenau. Da auch im Doppel der TV Lichtental

keine sonderliche Gegenwehr leisten konnte, stand schon nach kurzer Zeit der Endstand von 4:0 auf der Anzeigetafel und der daraus resultierende, absolut verdiente Pokalsieg. Somit konnte man sich ungeschlagen die Meisterschaft in der Bezirksklasse U 19 und den Pokalsieg in selbiger Klasse sichern.



M. Krug, J. Pfistner, R. Braun, M. Schweikert.

Foto: privat

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Projekt „Biene“ in der Igelgruppe

Seit dem 3. Juni beschäftigt sich die Igelgruppe mit einem neuen Projekt „Die Biene“. Es wurden schon fleißig Bienen aus Konservendosen gebastelt, eine Klanggeschichte von fleißigen Bienen gemacht, Plakate gestaltet, Lieder gesungen und Entspannungsgeschichten vorgelesen. In der nächsten Woche werden zwei kurze Filme angeschaut, wo es um den Prozess vom Nektar zum Honig geht und warum Bienen wichtig sind. Über den Wochenablauf und an der Pinnwand erfahren die Eltern den aktuellen Stand des Projektes.



Bienen sind Thema im Kindergarten.

Foto: CMM

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1936/37

Das nächste Jahrgangstreffen findet am Do., 27. Juni, um 17 Uhr im Gasthaus Rebstock in Ottenau statt.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Gottesdienste in der Kapelle St. Sebastian

Pfarrer Jürgen Reuss feiert einmal im Monat jeweils an einem Mittwoch eine Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian. Nächster Termin: Mi., 3. Juli, um 18.30 Uhr.

VEREINE BAD ROTENFELS

Die Murgtal-Sternchen - KSC Sportfreunde

Jahreshauptversammlung

Die „Murgtal-Sternchen - KSC-Freunde“ laden zu ihrer Jahreshauptversammlung ein. Diese findet heute, am Do., 27. Juni, ab 18 Uhr in der Sportgaststätte des VfR Bischweier (Am Winkelberg) statt. Der Inklusionsverein und Fanclub für Menschen mit und ohne Handicap will Bilanz ziehen, neue Ziele formulieren und das Programm für die nächsten Wochen und Monate besprechen. Die „Sternchen“ werden unter anderem wieder beim Familientag des KSC am 28. Juli mit einem eigenen Stand dabei sein.

FV Bad Rotenfels

Bezirksliga-Wiederaufstieg verpasst



Bezirksliga-Wiederaufstieg verpasst. Foto: Martin Gerstner

SV Sasbachwalden - FVR 2:0 (Hinspiel: 1:0 für den FVR). Enttäuschte Spieler, Fans und Verantwortliche in Sasbachwalden. Die Tür war offen, wie es Harald Eckhardt formulierte, durchgegangen ist der FVR in der Alde-Gott-Arena allerdings nicht. Nach 90 Min. war es die Heimelf, die das Hinspiel auf den Kopf stellte und mit 2:0 den FVR bezwang. Sasbachwalden durfte jubeln und den Aufstieg in die Bezirksliga feiern. Die FVR-Anhänger, Spieler und Fans mussten mit geknickten Köpfen den Weg nach Hause antreten. Vor toller Kulisse wurde die Partie vom FVR gut begonnen. Daniel Zimmer, Dominic Bitterwolf und 2x Felix Stößer hatten in den ersten 10 Min. Torchancen zur Führung, welche allerdings drüber gingen, bzw. von der Defensive couragiert geblockt wurden. Ab der 10. Min. war es dann die Heimelf, die nun besser im Spiel war und erste Torannäherungen verbuchte. In der 14. Min. musste Nico Fröhlich verletzt behandelt werden und Sasbachwalden nutzte die Überzahl zur Führung aus. Tobias Huber schaffte es nach einer flachen Hereingabe mit dem ersten richtigen Torabschluss zum umjubelten Führungstreffer. Das Ergebnis aus dem Hinspiel war damit schon früh egalisiert. Für den FVR lief es weiterhin nicht nach Plan und so musste Nico Fröhlich in der 20. Min. verletzungsbedingt ersetzt werden. Trainer Grajewski musste früh seine Startformation umstellen und brachte mit Maximilian Kocher eine frische Kraft. In der Folge hatten beide Mannschaften einzelne Torchancen, ohne daraus Kapital zu schlagen. Auf dem hohen Geläuf in der Alde-Gott-Arena tat sich die FVR-Elf verdammt schwer und Sasbachwalden zeigte ein präsenteres Auftreten und Zweikampfverhalten. Nach dem Seitenwechsel waren noch keine 10 Min. gespielt, ehe SVS Top-Torjäger Dominic Trapp den 2:0 Treffer erzielte. Der FVR benötigte den Anschlusstreffer, um es in die Verlängerung zu schaffen. Doch leider war das Tor von Bartmann wie vernagelt und es sollte kein Treffer mehr fallen. Die besten Chancen hatte erneut Kapitän Stößer, welche nach 68 Min. mit Simon Bartmann seinen Meister fand. Sasbachwalden kämpfte aufopferungsvoll und schaffte es, das 2:0 über die Zeit zu bringen. Sasbachwalden darf in die Bezirksliga, der FVR muss weiter in der Kreisliga A Nord ran. Ein Gefühl, welches dem Bezirksliga-Abstieg von vor zwei Jahren ähnelt. In der kommenden Spielzeit will die Grajewski-Elf mit neuen Kräften erneut angreifen und um die Topplätze mitspielen.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschneppern: Mo., 29. Juli, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Is-



raelgebet“. Di., 30. Juli, 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Do., 11. und 25. Juli, 9 Uhr: „Mutter-Kind-Treff“ (Krabbelgruppe). Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern.

Ankündigungen

Fr., 28. Juni, 17 Uhr: „Suppe satt“: Warmes Essen und nette Gemeinschaft. Fr., 28. Juni, 19 Uhr: „Eveningprayer“ - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls. Gastsprecherin: Nicole Oppermann, Pastorin Gospelhouse Baden-Baden. Sa., 29. Juni, 17 Uhr: Grillabend im Gebetshaus (Christliches Centrum Rastatt und Gebetshaus Bad Rotenfels), bitte Grillgut mit Nachtschüssel oder Salat mitbringen. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Foto: An. Rheinschmidt

Chorproben

Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: mittwochs, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Männerstimmen willkommen. Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: donnerstags, 20 Uhr, ab 19.30 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Bass und hohen Sopran willkommen. Mehr Infos auf www.salt-o-vocale.de.

Reitgemeinschaft Winkel



Sommerfest

Die Winkler Reitgemeinschaft lädt am So., 30. Juni, zu ihrem diesjährigen Sommerfest ein. Ab 11.30 Uhr erwartet die kleinen und großen Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Mehrere Male an diesem Nachmittag stehen Pferde gesattelt in der Halle für die kleinen Reiter bereit. Die Mitglieder des Vereins freuen sich, viele Gäste begrüßen zu dürfen.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Judoka erfolgreich bei offener Weltmeisterschaft



Erfolgreich bei der Weltmeisterschaft in Arnsberg.

Foto: TB Rotenfels Judo

Insgesamt 14 Nationen waren bei der offenen Weltmeisterschaft 2024 in Arnsberg am Start. Alle Starter des TB Rotenfels erkämpften sich Platzierungen unter den ersten Vier. In der realistischen Selbstverteidigung holte sich Zlatko Garic einen hervorragenden ersten Platz, dicht gefolgt von Ralph Rösler, der mit nur einem

Punkt Unterschied seinem Teamkollegen unterlag. Dagmar Schulmeister überzeugte wie jedes Jahr bei der Selbstverteidigung der Frauen und wurde überragend Erste. Weitere Medaillen sicherte sich Dagmar als Erste im Bereich Musik-Formen und als Zweite bei den Technik-Demonstrationen der Frauen. Auch die Handicap-Judoka des TB Rotenfels konnten mit überdurchschnittlichen Leistungen überzeugen. So wurde Laura Fischer in der offenen Form bei den Frauen Weltmeisterin. Jörg Leucht erkämpfte sich in der gleichen Kategorie bei den Männern den zweiten Platz.

Ralf Küntzlin errang den dritten Platz und Uli Plischka den hervorragenden vierten Platz. Die Handicap-Judoka des TB Rotenfels trainieren immer samstags von 10 bis 11.30 Uhr in der Vereinshalle des TBR inklusiv mit anderen Judoka. Kindertraining ist immer freitags von 18 bis 19 Uhr, Erwachsene von 19 bis 20 Uhr. Der Verein würde sich freuen, wenn weitere Interessenten dazu stoßen würden. Am So., 21. Juli von 15 bis 18 Uhr gibt es anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Judo-Abteilung eine kleine Feier mit Vorführungen und Mitmachmöglichkeiten.



FREIOLSHEIM

AKTUELLES FREIOLSHEIM

Rückblick: Ein Tag für Freiolsheim

Am 22. Juni fand der letzte Aktionstag statt, welcher unter der Leitung von Ortsvorsteher Ferdinand Schröder und seiner Stellvertreterin Heide Glasstetter stand. 30 Bürgerinnen und Bürger aus Freiolsheim kamen zusammen, um verschiedene Aufgaben zu erledigen. In Moosbronn wurden die Sitzbänke am Lindbrunnen sowie die Umgebungsfläche gereinigt. Auf dem Friedhof wurde der Treppenaufgang zur Leichenhalle, die Sitzbänke und die Stehfläche vor der Leichenhalle sowie die Inschrift am Soldatengrab gereinigt. Befestigungs- und Reinigungsarbeiten erfolgten auf dem Weg zur OGV-Hütte sowie am Gartenabfallplatz. Rund um den Holzbrunnen wurden Sitzbänke freigeschnitten. Mit schwerem Gerät erfolgte die Entfernung der Betonpfosten an zwei Ortseingangsschilder sowie die Anlage von Steinen an der Friedhof-Grünfläche. Die Verpflegung hat das Jugend-Team übernommen. Ortsvorsteher Schröder sprach seinen Dank aus für die Unterstützung von Seiten der Bürgerinnen und Bürger an den zurückliegenden Aktionstagen.



Gruppenfoto Aktionstag am Treffpunkt Mahlberghalle.
Foto: Wolfgang Krauss

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freiolsheim

Zur nächsten Wanderung am Mi., 3. Juli, nach Völkersbach sind wieder alle Wanderfreunde eingeladen. Die Gruppe trifft sich um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus. Eine Einkehr folgt in die dortige Sportgaststätte. Die Nichtwanderer sind ab ca. 14.30 Uhr willkommen. Eine Rückfahrt ist mit dem Bus vorgesehen.

EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

Städtischer Kindergarten Freiolsheim

Filzkurs für Kinder

Mitte Juni fand im Kindergarten Freiolsheim für die diesjährigen Schulanfänger und die neuen „Riesen“ ein Filzkurs statt. Sarah Murswiek zeigte den Kindern, wie beim Filzen Wollfasern durch Reibung und Feuchtigkeit miteinander verbunden werden und daraus feste Formen oder Figuren entstehen. Die Kreativzeit hat allen Kindern großen Spaß gemacht und es sind viele fantasievolle Filzkunstwerke entstanden. Der Elternbeitrag des Kindergartens hat die Kosten für den Filzkurs übernommen.



Fantasievolle Filzkunstwerke.

Foto: Kiga Freiolsheim

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

Förderverein Kindergarten Hörden

Gründung Förderverein „FlößerKinder“ des städtischen Kindergartens Hörden

Für einen kleinen Jahresbeitrag könnt ihr Mitglied in unserem Förderverein werden. Damit wird der Kindergarten finanziell unterstützt und neue Anschaffungen, wie pädagogisch wertvolles Spielmaterial oder Gruppenausflüge können gefördert werden. Wir freuen uns über eine Nachricht: foerderverein-kiga-hoerden@gmx.net.

Kuchenverkauf am Josef-Treff

Am Sa., 29. Juni, verkaufen wir von 9 bis 13 Uhr Kuchen am Josef-Treff und freuen uns über Ihren Beitrag - unterstützen Sie den Kindergarten Hörden.

FV Hörden



Sommerfest auf der Essel

Am Fr., 28. Juni, veranstaltet der Förderverein des FV Hörden sein Sommerfest am Esselstadion. An diesem Freitagabend steigt wieder das Elfmeterschießen (Beginn 18.30 Uhr), der „HATZ-Elfer-Cup“ mit Beteiligung der örtlichen und umliegenden Vereine sowie Gruppen. Der Sieger wird im Gruppenmodus mit anschließenden K.-o.-Runden ausgespielt. Eine Mannschaft besteht aus sechs Teilnehmern, einem Torhüter und fünf Schützen. Alternativ kann auch mit vier Schützen angetreten werden, d. h. der Torhüter tritt noch selbst als Schütze an. Wichtig: Es müssen fünf verschiedene Schützen pro Spiel sein. Die bestplatzierten Teams erhalten wertvolle Preise. Nach der Siegerehrung ist noch beste Partystimmung angesagt. Der Eintritt am Freitagabend ist frei. Für das leibliche Wohl der Festbesucher wird wieder in altbewährter Art und Weise gesorgt sein. Der Förderverein hofft auf eine rege Resonanz der Bevölkerung in- und außerhalb des Flörsdorfes.

Heimatverein Hörden

Nachmittagshockete im Museumshof Haus Kast

Der Verein für Heimatgeschichte Hörden lädt am Do., 27. Juni, seine Mitglieder und Freunde zu einer Hockete in den Museumshof Haus Kast ein. In der Zeit von 15 bis 18 Uhr wird es Leckeres aus dem Backofen geben, sowie natürlich auch diverse Getränke. Bei Regen fällt die Hockete aus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Gartenabfallplatz in Michelbach geschlossen

Am **Sa., 29. Juni** bleibt der Gartenabfallplatz in Michelbach aufgrund von fehlendem Personal geschlossen. Alternative Anlaufstellen gibt es in Oberweier, Deponie Hintere Dollert (8 bis 14 Uhr),

Ottenau (12 bis 18 Uhr) und in Bad Rotenfels (13 bis 17.30 Uhr). Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Trauerweide auf dem Friedhof Michelbach soll gerettet werden

Auf dem Michelbacher Friedhof steht eine kranke Trauerweide. Die Stadtverwaltung Gaggenau plant Erhaltungsmaßnahmen, um dem Baum zu helfen.

Die Mischung aus vielem Regen und warmen Temperaturen hat vermutlich die Trauerweide auf dem Friedhof schwer geschwächt. Der Baum hat nun die sogenannte Marssonina-Krankheit. Sie entsteht durch den Pilz *Marssonina salico*. Aktuell sieht der Zustand der Krone nicht gut aus: Viele Blätter und Triebe sterben ab und neue Austriebe weisen schwarze Punkte auf. Ein Anzeichen dafür, dass sie bereits vom Pilz befallen sind. Außerdem kommt es zu einem dichten Bestand von Feinästen im Außenbereich der Krone. Die Blätter trocknen daher nach dem Regen langsamer ab. Das führt zu schnelleren Pilzinfektionen und fördert so die Krankheit weiter. Daher soll nun die Krone ausgelichtet und zurückgeschnitten werden. Das unterstützt sie bei neuen Austrieben. Wenn das Klima wieder trockener wird, kann eine neue und gesunde Baumkrone entstehen.



Abgestorbene Triebe und dunkel befleckte Blätter sind die Folgen der Krankheit. Foto: Stadt Gaggenau

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Spanischer Abend auf der Hirtenhaus-Terrasse



Beim Sommerfest.

Foto: Vorstand Hirtenhaus

Am Sa., 13. Juli, veranstaltet der Förderverein Hirtenhaus sein traditionelles Sommerfest. Das Fest zeichnet sich in diesem Jahr durch spanisches Sommerflair aus. Auf der idyllischen Terrasse über

dem rauschenden Michelbach oder in den gemütlichen Räumen des historischen Hirtenhauses werden traditionelle spanische Köstlichkeiten angeboten. Dazu gibt es typische Getränke aus Spanien, natürlich auch das bewährte badische Sortiment. Für das passende musikalische Ambiente sorgt die Bernstein-Combo, die einige Überraschungen aus ihrem Musikkoffer zaubern wird. Die Veranstalter freuen sich über alle Freunde des Hirtenhauses, die sich auf eine kulinarische und musikalische Reise nach Spanien begeben wollen. Michelbach, Otto-Hirth-Str. 7, Beginn 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Details unter www.hirtenhaus.com.

Harmonika-Orchester Michelbach

HOM-Familie Gumbe-Treff

Das vereinsinterne HOM-Familie Gumbe-Fest findet am Sa., 13. Juli statt. Dazu lädt das HOM seine Aktiven, Fest- und Vereinshelfer ebenso wie interessierte Mitglieder ein. Ab 14.30 Uhr stehen wie gewohnt Getränke und Bewirtung bereit. Gläser/Teller und Besteck bitte mitbringen. Mitgebrachte Salate und Kuchen bereichern das Angebot.

Heimatverein Michelbach

Stubenabend - Abenteuer Kilimandscharo

Die Brüder Arndt und Ralf Rubel haben den höchsten Berg Afrikas, den Kilimandscharo bestiegen. Der Aufstieg durch die verschiedenen Klimazonen, von dichtem Regenwald über alpine Wüstenlandschaften bis hin zu schneebedeckten Gipfeln, bietet atemberaubende Ausblicke und eine Vielzahl von landschaftlichen Eindrücken. Die körperliche Herausforderung und die Höhenlage machen den Aufstieg zu einer anspruchsvollen, aber lohnenden Erfahrung. Die Besteigung des Kilimandscharo ist ein Abenteuer, das Körper, Geist und Seele gleichermaßen bereichert und unvergessliche Eindrücke hinterlässt. Arndt und Ralf Rubel berichten beim nächsten Stubenabend am Fr., 5. Juli, 18.30 Uhr, von ihrem Abenteuer. Reservierte Plätze. Weitere Infos gibt es beim Heimatverein Michelbach, Jochen Kux, Tel. 07725 77361, mobil 0157 76442574.

Skiclub Michelbach



Gumbenfest

Am Fr., 19. Juli, findet wieder das traditionelle Gumbenfest statt. Beginn ist um 18 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Das Essen kann per „Fingerfood“ eingenommen werden, wer lieber vom Teller essen möchte, bringt bitte Besteck und Teller selbst mit. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eure Anmeldung bis zum 12. Juli unter Tel. 07225 78708 oder Tel. 07225 919809. Über eine große Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 16.30 bis 18 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Vollsperrung Merkurstraße in Oberweier

Aufgrund von Reparaturarbeiten am Hauptkanal ist die Merkurstraße im Bereich der Anwesen Nr. 3 und 6 **ab Di., 2. Juli**, voll gesperrt. Die Arbeiten werden etwa eine Woche andauern. Fußgänger können die Gehwege nutzen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133,

pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Firmung

Derzeit bereiten sich die Jugendlichen in zehn verschiedenen Wegen und Gruppen auf das Sakrament der Firmung vor. Fünf Firmgottesdienste wird es in diesem Jahr geben, die ersten beiden Gottesdienste sind Ende Juni, die Weiteren dann Mitte Oktober. Einladung zu diesen besonderen Gottesdiensten: Sa., 29. Juni, um 10 Uhr in Maria Königin der Engel, Muggensturm, musikalisch gestaltet von der Band „Flying Sparks“; So., 30. Juni, um 10 Uhr in Herz-Jesu, Rastatt. In beiden Gottesdiensten wird Dekan Ulrich Stoffers den Jugendlichen das Sakrament der Firmung spenden. Infos zur Firmung: www.firmung-rastatt.de.

VEREINE OBERWEIER

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Sommerfest auf dem Dorfplatz

Am So., 7. Juli, laden wir alle Bewohner von Oberweier, alle Freunde und Förderer aus der Umgebung, aber auch alle spontanen Wanderer zu unserem Sommerfest ein. Auf dem Dorfplatz neben der Kirche hat der Obst- und Gartenbauverein sein Zelt aufgestellt und erwartet ab 11 Uhr seine Gäste. Bei einem Spaziergang durchs Dorf oder einer Wanderung auf dem Keschteweg lohnt sich der Abstecher zum Festzelt, um sich bei Speis und Trank zu stärken.

Für das leibliche Wohl ist u. a. mit selbstgemachtem Gulasch gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen genießen Sie einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde. Über eine Kuchen- oder Salatspende für das Fest würden wir uns freuen.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Kuchenverkauf am Josef-Treff

Am Mi., 10. Juli, findet von 9 bis 13 Uhr am Josef-Treff Gaggenau ein Kuchenverkauf statt. Die Sänger werden hierfür eine tolle Auswahl an leckeren Kuchen und Torten backen und freuen sich über einen regen Andrang. Der Erlös kommt dem Gesangverein zugute bzw. wird für anstehende Aktionen eingesetzt.

Offene Bühne auf dem Dorfplatz Oberweier

Nach dem erfolgreichen Event im letzten Jahr veranstaltet der Gesangverein Eintracht Oberweier erneut am Sa., 6. Juli, auf dem Dorfplatz neben der Kirche eine „Offene Bühne“. Sie bietet Musizierenden die Möglichkeit, sich mit ihrem Instrument oder ihrer Stimme zu präsentieren. Egal, ob jung oder alt, Klassik oder Pop, unerfahren oder professionell: die Freude an der Musik steht im Vordergrund. Helmut Frey hat vor ca. sechs Jahren angefangen, in Rastatt und Umgebung eine „Offene Bühne“ zu organisieren. Da für das Event bereits viele Anmeldungen vorliegen, wird es zwei Bühnen für die Auftritte geben. Der Gesangverein Oberweier übernimmt die Bewirtung und freut sich ab 17 Uhr auf viele Besucher. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Gemeindehaus neben der Kirche statt. Infos bei Isabelle Braun unter isa.braun@freenet.de oder Tel. 0159 01781688.



Kuchenverkauf am Josef-Treff.
Foto: Lydia Merz

Turnverein Oberweier



Generalversammlung

Die Generalversammlung des Turnverein Oberweier findet am Fr., 12. Juli, um 18 Uhr im Faustballraum der Eichelberghalle Oberweier statt. Alle Ehrenmitglieder und Mitglieder sind hierzu eingeladen. Tagesordnung: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Bekanntgabe der Tagesordnung, Totenehrung, Bericht des Schriftführers bzw. der Abteilungsleiter, Bericht des Kassiers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers, Wahl eines Wahlleiters, Entlastung der Verwaltung, Neuwahlen, Ehrungen, Anträge: Neufassung der Vereinssatzung und Verschiedenes. Wünsche und Anträge sind in schriftlicher Form bis zum 5. Juli beim 1. Vorsitzenden Udo Fütterer, Am Pfarrgarten 15 in Oberweier abzugeben.

Partner-Yoga

In diesem Yogaspecial erlebt ihr spannende Partner-Asanas und einen belebenden gemeinsamen Flow. Nehmt euch und den Körper eures Partners auf eine besondere Weise wahr und unterstützt euch gegenseitig – inklusive sind viel Freude und Spaß.

Danach folgt eine entspannende Thaiyoga-Session, bei der ihr euch in tiefer Entspannung und Loslassen übt. Wenn auch ihr Lust auf eine kleine Auszeit habt, dann seid am Fr., 5. Juli, 17.30 bis 19.30 Uhr mit dabei. Euer persönliches Yogaspecial findet auf dem Sportplatz des Eichelbergstadions in Oberweier statt,

bei schlechtem Wetter von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle. Die Anmeldung erfolgt zu zweit, mit Partner, Freund, Kind ... Fragen und Anmeldung ausschließlich über info@tvoberweier.de. Es wird eine Teilnahmegebühr erhoben, Teilnahme nur für Vereinsmitglieder möglich.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Kehrung der Straßen in Selbach

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Selbach mit großem Gerät gekehrt werden.

Treff beim Selbacher Schwätz-Bänkle mittwochs

Frei nach dem Motto „Lust zum Schwätz“ bietet Petra Wetzel aus Selbach Zeit für Gespräche auf dem Schwätz-Bänkle gegenüber dem Selbacher Vereinsheim (Alte Schule) an. Jeden Mittwoch zwischen 15 und 16 Uhr können Interessierte, die ein



Das Selbacher Schwätz-Bänkle lädt zum Austausch ein. Foto: Petra Wetzel

offenes Ohr brauchen oder selbst einiges zu erzählen haben, beim Schwätz-Bänkle Halt machen und sich austauschen. Der Gaggenauerin ist die Zeit miteinander ein großes Anliegen, deshalb bleibt sie bei Bedarf auch gerne länger und das bei jedem Wetter (bei Regen: Treffpunkt Bänkle Bücherschrank). Auf regen Besuch beim Schwätz-Bänkle freuen sich Petra Wetzel und der Ortschaftsrat.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Sprechstunde der stellvertretenden Ortsvorsteherin

Die stellvertretende Ortsvorsteherin Silke Serdarevic hat in der Zeit vom 27. Juni bis 21. Juli jeweils donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr Sprechstunde in der Ortsverwaltung im Rathaus Selbach. Tel. 07225 76390, Fax: 07225 1839032 E-Mail: silke.serdarevic@rat-gaggenau

TERMINE SELBACH

Jahrgang 1939

Am Mi., 3. Juli, treffen wir uns um 17 Uhr in Gernsbach in der Gaststätte Thai Bamboo. Bitte Fahrgemeinschaft bilden.

VEREINE SELBACH

Harmonikavereinigung Selbach

Hoffest / Probe / Spieler gesucht

Die Harmonika-Vereinigung Selbach veranstaltete am 1. Juni wieder ihr traditionelles Hoffest. Dieses Fest fand bei den Selbacher Bürgern regen Anklang. Der Auftritt der beiden Akkordeon-Orchester aus Selbach und Muggensturm wurden bei den Festgästen auch mit reichlich Applaus belohnt. Dies war für die HV-Selbach der erste Auftritt im eigenen Ort unter der Leitung von Thomas Krumm. Das Orchester wurde von den Besuchern mit Erstaunen wahrgenommen, da dieses nur aus acht Spielern besteht, und trotzdem mit einem großen Klangkörper aufwarten konnte.

Entdecken Sie die Vielfalt im Akkordeonorchester und besuchen Sie uns, gerne auch für eine Schnupperprobe. Die nächste Probe findet am Mi., 3. Juli, um 19.45 Uhr im Vereinsheim unterhalb der Kirche statt. Wir suchen nicht nur Spieler für Akkordeon, sondern auch für Keyboard, Gitarre und Percussion. Willkommen sind alle Niveaus, auch Wiedereinsteiger. Besucher jeglicher Art sind uns jederzeit willkommen. Ob für das Musizieren oder für das Verwaltungsteam ist Zuwachs gerne gesehen. Bei Interesse, eine Mail an thomas-riedel65@outlook.de oder rufen Sie an unter Tel. 07225 75428. Wir freuen uns auf einen regen Austausch.



HVS am Kelterfest in Muggenturm. Foto: HHV Muggensturm

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Jahresausflug

Am Sa., 13. Juli, findet unser diesjähriger Jahresausflug nach Speyer zum Brezelfest mit Besuch des Sealife-Aquariums statt. Abfahrt ist um 8.30 Uhr in Selbach an der Krone-Bushaltestelle. Für die Teilnehmer werden folgende Beiträge erhoben: Mitglieder zahlen 30 Euro, Nichtmitglieder 40 Euro. Der Eintritt ins Aquarium kostet in der Gruppe 14 Euro pro Person. Anmeldung über E-Mail: info@OGV-Selbach-1928.de oder telefonisch unter 07225 6080040. Nichtmitglieder sind willkommen.

Turnerbund Selbach



Public Viewing - Achtelfinale

Aufgrund des Feuerwehreffestes der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Selbach findet auf dem Erika-Weber-Platz keine Übertragung des Achtelfinales am 29. Juni statt. Sollte die deutsche Nationalmannschaft das Viertelfinale erreichen, wird dieses auf dem Erika-Weber-Platz gezeigt.

EINRICHTUNGEN SELBACH

Freiwillige Feuerwehr Selbach

Garagenfest in Selbach

Feiern bei der Feuerwehr: auch in diesem Jahr lädt die Abteilung Selbach zu ihrem Garagenfest beim Gerätehaus ein. Start ist am Freitag ab 18 Uhr mit dem Selbacher FireAbend für Jung und Alt. Barbetrieb mit kleiner Karte und ein DJ sorgen für den optimalen Einstieg ins Wochenende. Am Samstag startet der Festbetrieb ab 16 Uhr mit dem gewohnt umfangreichen Speisen- und Getränkeangebot. Ab 18 Uhr sorgen die Musiker des Musikvereins Selbach für Unterhaltung, und wenn ab 21 Uhr die Deutsche Nationalmannschaft um den Einzug ins Viertelfinale der EM spielt, wird das auf der Leinwand im Gerätehaus zu sehen sein. Die Selbacher Feuerwehr freut sich auf Ihren Besuch.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Vollsperrung wegen Straßenbauarbeiten in der Ottenauer Straße

Die Ottenauer Straße ist im Bereich der Neuen- und Dorfstraße mittlerweile ziemlich in die Jahre gekommen. Geplant ist nun, den Fahrbahnbelag ab **Mo., 1. Juli** komplett zu erneuern. Dazu muss der Straßenabschnitt in der Ottenauer Straße für rund vier Wochen voll gesperrt werden. Die angrenzenden Grundstücke sind während der Bauarbeiten in dieser Zeit nur zu Fuß erreichbar. Da in diesem Bereich keine Gehwege vorhanden sind, kann es auch für Fußgänger zu Behinderungen kommen. Die Busse der Linie 252 werden ab der Haltestelle „Sulzbach Unterdorf“ in Fahrtrichtung Oberdorf über die Ottenauer Straße um den Sportplatz herum wenden. Die Haltestellen „Sulzbach Oberdorf“ sowie „Sulzbach Unterdorf“ in Richtung Gaggenau sind in dieser Zeit aufgehoben. **Die Tiefbauabteilung bittet die Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis. Für weitere Informationen zu den Bauarbeiten steht Klemens Glaser, (Tiefbauabteilung) unter Tel. 07225 962-562 zur Verfügung.**



Der Fahrbahnbelag in der Ottenauer Straße muss erneuert werden.
Foto: Stadt Gaggenau

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Schwimmbadverein Sulzbach

Beach-Volleyballturnier

Am Sa., 13. Juli, um 11 Uhr startet das traditionelle Volleyballturnier unter der bewährten Leitung des TV Sulzbach. Zwölf Mannschaften britschen und baggern, um bei der Siegerehrung, die im

Anschluss stattfindet, auf dem obersten Treppchen zu stehen. Die Bewirtung während des Turniers übernimmt der Schwimmbadverein Sulzbach. Wir freuen uns auf viele sportbegeisterte Zuschauer, die die Mannschaften tatkräftig unterstützen. Zwischendurch kann man sich natürlich im Bernsteinbad erfrischen. Das Bad öffnet ebenfalls um 11 Uhr. Der ein oder andere Badegast lässt sich vielleicht auch zum Zuschauen animieren. Der Schwimmbadverein freut sich auf Euer Kommen.

Fußball schauen im Bernsteinbad

Zweikämpfe anfeuern, beim Elfer mitfiebern, Tore feiern – Fußball gucken in ausgelassener Fangemeinschaft macht einfach mehr Laune. Im Bernsteinbad geht das, ohne bei den frühen Spielen den Badespaß verkürzen müssen: Unser Bistro „Balis Kitchen“ bietet „Public Viewing“ an und zeigt sowohl die Spiele ab 18 Uhr wie auch ab 21 Uhr. Bei kühlen Getränken und herzhaften Stärkungen bleibt der zwölfte Mann bei Kräften und trifft auf Gleichgesinnte – eine wortwörtlich runde Sache. Bei Spielen mit Anpfiff um 18 Uhr lockt während der Halbzeitpause zudem ein letzter Sprung ins kühle Nass. Badeschluss ist erst um 19 Uhr. Wir hoffen, dass der ein oder andere fußballbegeisterte Badegast vorbeikommt.

Turnverein Sulzbach



Baden-Württembergische Meisterschaften im Tischfußball

Am Sa., 29. und So., 30. Juni finden die diesjährigen Baden-Württembergischen Meisterschaften im Tischfußball statt, die bereits zum 20. Mal in der Turnhalle des TV Sulzbach und im Sulzbacher Vereinsheim ausgespielt werden. Turnierbeginn ist an beiden Tagen um 10 Uhr. Zum Mitspielen ist jeder berechtigt, der eine Vereinsmitgliedschaft der Tischfußballvereinigung Players4Players besitzt. Diese Mitgliedschaft kann auch direkt vor Ort beantragt werden. Zuschauer und Interessierte sind eingeladen, den Partien vor Ort zu folgen. Der Eintritt ist kostenlos. Für das leibliche Wohl sorgt in gewohnter Art und Weise der TV Sulzbach. Weitere Informationen gibt es unter www.players4players.de und tischfussball.de.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland